



ALLALIN NEWS

OFFIZIELLES MITTEILUNGSORGAN DER FREIEN FERIENREPUBLIK SAAS-FEE

Nr. 2 | 1. bis 15. Februar 2013



Faszination Fackelabfahrt: Im Gletscherdorf ist die längste, spektakulärste und seit einigen Jahren einzige Show dieser Art im Saastal zu bewundern. Einer der Höhepunkte dieses nächtlichen Events ist der Fireman alias Dario Andenmatten. (Foto: Gigi Supersaxo, Saas-Fee)

Seite 4-5



Aktuell

In der buntesten Zeit des Jahres schlüpfen fünf frohe Feer immer wieder in neue Rollen und sorgen als einzige Saaser Schnitzelbank-Gruppe dafür, dass einem das Lachen nicht vergeht. Seite 3

Kultur

Walliser Sage als Comic: Nach einem aufwendigen Arbeitsprozess präsentiert der junge Zeichner Dominic Zurbriggen aus Saas-Grund mit dem Buch «Päschooll» sein erstes Werk. Seite 9

Begegnung

Vom Feriengast zur Einwohnerin: Manuela Roosen kam vor 20 Jahren ins Gletscherdorf und ist heute kompetente Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um die Kurtaxe und den Bürgerpass. Seite 11

Leidenschaft

Dario Andenmatten mag es heiss. Und bleibt dabei cool, wenn er sich seine 30-Kilogramm-Feuwerkwerks-Konstruktion auf den Rücken schnallt, anzündet und die Skipiste hinunterfährt. Seit 12 Jahren macht er das. Fireman nennt er sich, anschaulicher ausgedrückt: Der Saas-Feer Skilehrer ist während 80 Sekunden eine glühende menschliche Fackel. Oder ein brennender Pfau, wie er sagt. Die Fackelabfahrten der Schweizer Ski- und Snowboardschule Saas-Fee haben sich zu einem Spektakel entwickelt, sind beliebt bei Neu- und Stammgästen. Jedes Jahr schauen sie sich die Show wieder an, das gehört einfach zu einem runden Urlaub dazu. Ein Ritual, das zur Tradition geworden ist. Ohne das für viele Gäste keine Winterferien vorstellbar wäre. Die Fackelabfahrt in Saas-Fee mit anschliessendem Showprogramm ist noch die einzige ihrer Art im Saastal. In Saas-Grund und Saas-Almagell finden wegen mangelndem Interesse keine Fackelabfahrten mehr statt. Sind solche Anlässe etwa Relikte aus vergangener Zeit? Haben sie im Internet-Zeitalter, in dem Erwachsene schon fast alles gesehen haben und die Jugend rund um die Uhr mit neuesten Videos gefüttert wird, ausgedient? Nein, sagt Dario Andenmatten, der das Publikum weiterhin mit Ausgefallenem verblüffen und für die Zukunft noch mehr auf die Verbindung von Traditionellem mit Modernem setzen will. Ihm ist auch nach über einem Jahrzehnt als Fireman der Schnauf nicht ausgegangen (Seite 4 bis 5).



Nadja Carmine
Redaktorin Allalin-News

Auch mit viel Leidenschaft, einem feu sacré, geht Dominic Zurbriggen ans Werk. Der Zeichner und Illustrator aus Saas-Grund hat sich mit der Herausgabe seines ersten Sagen-Comics einen lang gehegten Wunsch erfüllt. Und er arbeitet weiter beharrlich an seinem Traum, einmal ganz vom Visualisieren von Ideen auf Papier oder in Computer-Spielen leben zu können. Nun hat ihn sein beruflicher Weg nach Hamburg geführt (Seite 9).

Einen kulturellen Beitrag ganz anderer Art leisten in der buntesten Zeit des Jahres fünf frohe Feer. Als einzige Saaser Schnitzelbank-Gruppe überraschen Valentin Andenmatten, Norbert Bumann, Peter Andenmatten, Konstantin Bumann und Rinaldo Bitschin ihr Publikum immer wieder mit einem neuen Programm. Selbstverständlich nimmt die freche Fünf ihre Lizenz zum Lästern ernst, und für einmal darf das Publikum ungeniert schadenfreudig sein, wenn andere Bürger aufs Korn und durch den Kakao gezogen werden. Den Zuschauern gefällt's. Nicht umsonst sind die Vorstellungen der leidenschaftlichen Saaser Schnitzelbänkler stets ausverkauft.

Glühwein für guten Zweck

Christkindzelt Jägerhof sammelte für «Poor Children Ashram»

Vor zehn Jahren ging der Tiroler Raimund Feher nach Indien, um bei Ärzten Ayurveda zu lernen. Dort sah er, wie schwer das Leben vieler Kinder in Indien ist. Er traf einen indischen Mann namens J. S. Jogi, der sich ganz alleine um Strassenkinder kümmerte. Zusammen starteten sie das Projekt «Poor Children Ashram». 2008 wurde in Khairthal, zwischen Delhi und Jaipur, ein zweistöckiges Haus fertiggebaut, das 35 Kindern von ca. 4 bis 12 Jahren ein Zuhause bietet. Nach einem harten Kampf gelang es, ein zusätzliches Grundstück zu reservieren, wo jetzt ein Schulgebäude entstehen wird. Für diese Schule haben wir gesammelt. Die «Poor Children Ashram», deren Gründer Raimund Feher, dessen Frau Carmen und das Christkindzelt Jägerhof bedanken sich von ganzem Herzen für jeden Rappen, der gespendet wurde. Es ist uns tatsächlich gelungen, 1600 Franken (1300 Euro) auf deren Konto zu überweisen. Jede Spende geht direkt an das Projekt. Danke Saas-Fee und Danke, liebe Gäste! Zusammen können wir viel erreichen! Eveline Schnyder, Saas-Fee



Eveline Schnyder mit Gemeinderat Ambros Bumann, der das Projekt auch unterstützt hat.



Yadin und Sina Bumann helfen fleissig mit.

Neu: Winterwanderpass

Genau das Richtige für Nicht-Skifahrer



Wer die einmalige Saaser Natur beim Winterwandern, Schlitteln oder Schneeschuhlaufen entdecken möchte, profitiert vom neuen Winterwanderpass. Dieser berechtigt zur Nutzung aller Bergbahnen im Saastal und ist für sechs aufeinanderfolgende Tage gültig. Mit Bürgerpass kostet der Wanderpass für Erwachsene 119 Franken und für Kinder 96 Franken. Kinder mit Jahrgang 2006 und jünger fahren kostenlos.

5. Jahreszeit ist eröffnet

Frisch, frech, fröhlich, frei – Fasnacht liegt in der Saaser Luft



100 Prozent Saas – 100 Prozent Spass: Die einzige Schnitzelbank-Gruppe im Saastal: sitzend von links Valentin Andenmatten, Konstantin Bumann; stehend von links Norbert Bumann, Peter Andenmatten und Rinaldo Bitschin.

Im Saastal kommt jeder auf seine Kosten, der die Fasnacht liebt. Sei es als Zuschauer, Maschgi (Maskierter) oder Guggenmusikant. Die Saaser sind ein fröhliches Volk, das die Feste feiert, wie sie kommen. Ausgelassen, heiter, beschwingt wird die fünfte Jahreszeit begangen. Zu dieser gehören die traditionellen Fasnachtsumzüge, die sich in allen vier Dörfern grosser Beliebtheit erfreuen. Jung und Alt tauschen ihr Alltagsgewand mit ungewöhnlichen Kostümen, Hüten, Perücken und Masken und schlüpfen in eine andere Rolle.

Fesch-freche Feer Fünf

Immer wieder mit neuen Rollen überrascht die einzige Schnitzelbank-Gruppe im Saastal: Es sind dies die Witz, Charme und Ironie verströmenden Saaser namens Valentin Andenmatten, Norbert Bumann, Peter Andenmatten, Konstantin Bumann und Rinaldo Bitschin. Was haben die Saaser Narren für 2013 wieder ausgeheckt? Wer und

was kriegt sein Fett weg? Welche Ereignisse lassen sie pointiert humorvoll und gewohnt bissig Revue passieren? Die Antworten darauf gibt die fesch-freche Feer Fünf am Fetten Donnerstag, 7. Februar 2013, und am 9. Februar 2013 im Gletscherdorf (Details siehe Tabelle rechts).

Zwei exklusive Schnitzelbank-Abende

Die zwei Vorführungen der Feer Schnitzelbank-Gruppe sind äusserst gefragt und stets ausverkauft. Einen zusätzlichen Schnitzelbank-Abend ins Programm aufzunehmen, kommt für das muntere Fasnachtsgespann nicht in Frage. Es soll bei den exklusiven zwei Vorstellungen bleiben. Wer auch dabei sein möchte, sollte sich frühzeitig einen Platz sichern und eine der folgenden Telefonnummern wählen: 027 957 14 19 für die Vorstellung vom 7.2.2013 oder 027 957 25 66 / 079 745 54 61 für die Aufführung vom 9.2.2013. Nadja Carmine

Fasnachts-Events

Samstag, 2. Februar

- 13.00 Uhr: Fasnachtsumzug für Erwachsene in Saas-Grund

Sonntag, 3. Februar

- 13.00 Uhr: Fasnachtsumzug für Kinder mit anschliessender Fasnachtsdisco für Jung und Alt in Saas-Fee

Dienstag, 5. Februar

- 19.30 Uhr: Fasnachtsumzug für Erwachsene in Saas-Grund

Mittwoch, 6. Februar

- 13.00 Uhr: Fasnachtsumzug für Kinder in Saas-Balen (Start Turnhalle)
- 13.00 Uhr: Fasnachtsumzug für Kinder in Saas-Grund
- 13.30 Uhr: Fasnachtsumzug für Kinder in Saas-Almagell
- 20.00 – ca. 24.00 Uhr: Quartierfasnacht in Saas-Grund

Fetter Donnerstag, 7. Februar

- 4.00 Uhr: Tagwacht ab Alphitta in Saas-Fee
- 13.00 Uhr: Fasnachtsumzug für Erwachsene in Saas-Fee
- 13.00 Uhr: Fasnachtsumzug für Kinder in Saas-Grund
- 18.30 Uhr: Schnitzelbank- und Unterhaltungsabend im Bergrestaurant Hühnerstall auf dem Hannig, Saas-Fee
- 20.00 Uhr: Fasnachtsumzug für Erwachsene in Saas-Almagell

Freitag, 8. Februar

- 20.00 – ca. 24.00 Uhr: Quartierfasnacht in Saas-Almagell

Samstag, 9. Februar

- 15.00 Uhr: Grosser Fasnachtsumzug in Saas-Balen (Start Turnhalle)
- 19.30 Uhr: Fasnachtsumzug für Erwachsene in Saas-Grund
- 20.00 Uhr: Fasnachtsumzug für Erwachsene in Saas-Almagell
- 20.00 Uhr: Schnitzelbank- und Unterhaltungsabend in der Turnhalle Saas-Fee

Sonntag, 10. Februar

- 13.00 Uhr: Fasnachtsumzug für Erwachsene in Saas-Fee
- 13.00 Uhr: Abschlussfest der Guggmüsig auf Kreuzboden

Gigischmentag, 11. Februar

- 13.00 Uhr: Fasnachtsumzug für Erwachsene und Freinacht in Saas-Fee
- 19.30 Uhr: Fasnachtsumzug der Turnerinnen in Saas-Balen (Start Turnhalle)

Samstag, 16. Februar

- 19.30 Uhr: Alt Fasnacht in Saas-Balen

Night-Events

Snow- und Style-Nights in Saas-Fee

Mittwoch, 13. Februar 2013 um 20.30 Uhr
 Mittwoch, 20. Februar 2013 um 20.30 Uhr
 Mittwoch, 27. Februar 2013 um 20.30 Uhr
 Mittwoch, 27. März 2013 um 20.30 Uhr
 Mittwoch, 3. April 2013 um 21.00 Uhr

Nachtskifahren

Saas-Almagell: Jeden Dienstag von 19.00 bis 21.45 Uhr auf Furggalden

Saas-Grund: Jeden Donnerstag beim Dorflift Ziebel von 19.30 bis 22.00 Uhr mit Barbetrieb

Am 14.2.2013 von ca. 20.00 bis 20.45 Uhr spezielle Show mit dem Grunder Fireman und Feuerwerk. Im Zielgelände werden Bratwürste grilliert.

Saas-Balen: Jeden Donnerstag beim Dorflift Boden von 20.00 bis 22.00 Uhr

Nachtschlitteln

Saas-Fee: Jeden Dienstag von 18.00 bis 21.00 Uhr ab Hannig

Saas-Almagell: Jeden Dienstag von 19.00 bis 21.45 Uhr ab Furggalden

Saas-Grund: Jeweils von von 18.30 Uhr bis 22.00 Uhr ab Kreuzboden am
 Mittwoch, 13. Februar 2013
 Mittwoch, 20. Februar 2013
 Freitag, 8. März 2013

Snowtubing

Saas-Grund: Jeden Dienstag und Freitag von 20.00 bis 22.00 Uhr beim Lift Gstein

Schneesuh-Wandern

Saas-Fee: Jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr mit oder ohne Fondueplausch
Saas-Balen: Jeden Mittwoch ab 20.00 Uhr
Saas-Grund: Jeden Freitag ab 17.30 Uhr mit Raclette-Stopp

Walliser Berghüttenzauber mit Käsefondue

Saas-Fee: Jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr

Fackelabfahrt mit Raclette und Hüttengaudi

Saas-Grund: Jeden Mittwoch nach Absprache

Fackelabfahrt für Gäste

Saas-Almagell: Jeden Donnerstag ab 20.00 Uhr

Fackelwanderung

Saas-Grund: Jeden Donnerstag ab 19.30 Uhr

Eisstockschiessen

Saas-Grund: Jeden Dienstag von 19.00 bis 20.30 Uhr und jeden Donnerstag ab 17.00 Uhr

Saas-Balen: Jeden Dienstag ab 20.00 Uhr

Saas-Almagell: Jeden Mittwoch ab 20.30 Uhr

Gorge Alpine mit Raclette-Plausch

Saas-Grund: Jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr

Detaillierte Infos über Preise, Anmeldungen usw. finden Sie im Wochenprogramm ab Seite 17.

Heiss in Fahrt – der Fireman

Was vor über 50 Jahren als Fackelabfahrt in Saas-Fee begann, heisst heute Snow- und Style-Night. Mit **Dario Andenmatten als Fireman**. In der Hauptsaison lassen sich bis zu 1500 Zuschauer dieses feurige Spektakel nicht entgehen.



30 Kilogramm explosive Ladung auf dem Rücken: Fireman Dario Andenmatten. (Foto: Gigi Supersaxo)

Hier wird nicht mit Licht, Shows, akrobatischen Einlagen und Stunts gespielt: Bei den Snow- und Style-Nights in Saas-Fee zeigen die einheimischen Ski- und Snowboardlehrer, was sie alles können. Das nächtliche Spektakel beginnt mit der Fackelabfahrt vom 2447 m ü. M. gelegenen Spielboden nach Saas-Fee auf 1800 m ü. M. hinunter. Bei guten Wetterverhältnissen erreicht die Hälfte der Akteure über die «Weisse Perle» das Dorf, der Rest ist auf der regulären Strecke, der normalen Talabfahrt, unterwegs. Im Zielgelände beim Sportplatz Kalbermaten geht es dann Schlag auf Schlag mit einem actiongeladenen Showprogramm weiter. Mit dabei sind Telemarker, Snowboarder, Easy Rider, Freestyler, Duracell-Girls, Propellerman und Fireman. Nach dieser «Man-Power» rücken zwei Pistenfahrzeuge ins Scheinwerferlicht. Traditionell klingt der explosive Abend mit einem Feuerwerk aus. Für die Schweizer Ski- und Snowboardschule Saas-Fee ist die Snow- und Style-Night beste Werbung in eigener Sache. Der Touristenhochburg Saas-Fee kommt bei diesem 45-minütigen Spektakel die Austragungsstrecke zugute, die nicht nur im Zielgelände, sondern noch von Weitem sichtbar ist. Die Fackelabfahrt

der Schweizer Ski- und Snowboardschule Saas-Fee ist die längste, spektakulärste und seit einigen Jahren die einzige Show dieser Art im Saastal. Nur noch in Saas-Grund lädt die IG Ziebel zwei Mal in der Wintersaison während des Nachtskifahrens zu einer speziellen Feuershow ein. Das nächste Mal am 14. Februar 2013 (siehe Kasten links).

Fireman, der brennende Pfau

Ein einzigartiges Highlight der Snow- und Style-Night Show ist der Fireman. Fireman, das ist der einheimische Skilehrer und Präsident der Schweizer Ski- und Snowboardschule Saas-Fee Dario Andenmatten. Seit zwölf Jahren begeistert er als «brennender Pfau» das Publikum. Im letzten Jahr feierte der 40-jährige Saaser mit Abenteuer im Blut seinen 100. Auftritt.

Dario Andenmatten, warum führt die Schweizer Ski- und Snowboardschule Saas-Fee die Snow- und Style-Nights durch? «Damit möchten wir unseren Gästen ein Nachtspektakel bieten, das sie als positive Erinnerung mit nach Hause nehmen und sie mit Freude erfüllt, wenn sie im nächsten Winter wieder nach Saas-Fee kommen.

Dario Andenmatten

Geboren am: 30.4.1972
Zivilstand: verheiratet mit Carolin, geb. Rasel
Beruf: Skilehrer und ab Sommer 2014 Hüttenwart der Britannia-Hütte
Heimatort: Saas-Fee
Hobbys: Golfen, Mountainbiken, Klettern, Produktion von Videos
Lieblingsessen: Eringer Rindsfilet
Lieblingsgetränk: Mineralwasser und ein gutes Glas Rotwein
Musik: Rock
Lieblingslektüre: Wissenschaftliche Magazine wie «P.M.» und spannende Krimis
Stärken: «Bin ein offener, umgänglicher und sehr positiver Mensch, der für jeden Spass zu haben und nur schwer aus der Ruhe zu bringen ist.»
Schwächen: «Ich neige zum Perfektionismus und bin detailbesessen. Oft kann ich Dinge nicht als fertig ansehen und finde immer noch was zum Verbessern. Ich kann schlecht Nein sagen.»



Die Snow- und Style-Nights sind auch ein Dankeschön an unsere Kundschaft und natürlich Werbung für unsere Ski- und Snowboardschule.»

Wie viele Skilehrer sind bei dieser Veranstaltung dabei? «Jeder aktive Ski- und Snowboardlehrer unter 60 Jahren, der während den jeweiligen Wochen unterrichtet, ist im Einsatz. In der Hauptsaison sind das bis zu 80 Leute. Neu fahren bei der Fackelabfahrt auch Mitarbeiter der Saas-Fee Bergbahnen mit. Je mehr wir sind, umso schöner sieht die Aufführung aus. Überhaupt werden wir von den Bergbahnen grosszügig unterstützt, die seit drei Jahren bei der Finalshow mit zwei Pistenfahrzeugen präsent ist.»

Sind Ihnen die Skilehrer ausgegangen? «Nach wie vor haben wir sehr gut zu tun. Aber sicherlich ist die Nachfrage nicht mehr derart riesig wie in den Spitzenjahren, als über 100 Ski- und Snowboardlehrer beschäftigt waren.»

Zeigt die Ski- und Snowboardschule jedes Jahr die gleiche Show? «Wir nehmen jedes Jahr neue Elemente ins Programm. In diesem Winter können Kinder von 6 bis 12 Jahren während der Show an einer Verlosung teilnehmen. Am Schluss werden zwei Gewinner gezogen, die dann mit dem Pistenfahrzeug mitfahren können. Die Show ist gratis und jeder Gast erhält kostenlosen Glühwein oder Tee.»

Wie gross ist die Motivation, der Ski- und Snowboardlehrer mitzumachen? «Pro Saison haben wir 7 bis 10 Vorstellungen. Klar hat man nach einem langen Arbeitstag nicht immer Lust, nochmals auszurücken. Doch das sind wir unseren Gästen einfach schuldig. Die Snow- und Style-Nights sind genau geplant. Jeder Skilehrer hat seine Aufgaben und hilft mit. Die Fackelabfahrt ist in Saas-Fee längst zur Tradition geworden. Ohne sie wäre eine Wintersaison unvorstellbar. Seit den 1960er-Jahren findet sie in Saas-Fee statt. Bis 1966 gab es im Dorf noch zwei einheimische Skischulen, wovon jede eine Fackelabfahrt durchführte.»

Wie werden Sie zum Fireman? «Ich habe ein spezielles Rückengestell konstruiert, in dem ich das 30 Kilogramm schwere Feuerwerk mitführe. Die einzelnen Feuerwerke verkable ich miteinander, damit sie beim Anzünden gleichzeitig brennen. Für den Fireman lassen wir spezielle Vulkane herstellen, die sehr hell leuchten. Meine Show als Fireman dauert 80 Sekunden. Ich sehe wie ein brennender Pfau aus. 8 Meter misst der Schweiß pro Vulkan, der Feuerbogen beträgt 16 Meter. Einmal entfacht, sind die Vulkane unlösbar.»

Das tönt nicht ganz ungefährlich. Ist Ihnen nie etwas zugestossen? «Es ist eine kontrollierte Feuershow mit 90-prozentiger Sicherheit. In der Anfangszeit hatte ich einmal ein Problem mit einem Teil des Feuerwerks, das nicht optimal platziert war und dann den Anzug ruinierte. Aber mir ist nichts passiert. Unter dem schwer entflammbareren Ganzkörperanzug trage ich zudem feuerfeste Unterwäsche wie die Formel-1-Fahrer.»

Wie anstrengend ist es mit diesem schweren und brennendem Rucksack, den Zielhang hinunterzufahren? «Es wird bis zu 1200 Grad heiss. Von der Hitze ist es vergleichbar, wie wenn man mit kurzen Hosen an einem glühenden Pizza-Holzofen stehen würde. Durch das zusätzliche Gewicht von 30 Kilos, dem grossen Feuerschweiß und die dadurch eingeschränkte Sicht – durch den speziellen Helm sehe ich fast nichts und kann mich nur anhand einiger Punkte orientieren – wird es zur Herausforderung, skizufahren und nicht umzufallen. Ich habe immer einen Sicherheitsabstand von mindestens 8 Metern zum Publikum. Diese Show ist sicherlich nicht zur Nachahmung empfohlen.»

Haben Sie Lampenfieber vor dem Start? «Trotz der jahrelangen Routine pocht das Herz vor jedem Einsatz schon stärker. Das Feuerwerk ist ohrenbetäubend. Während 80 Sekunden stehe ich unter vollster Konzentration. Ist die Show vorbei, ist es eine Riesenerleichterung.»

Wird Ihnen nie mulmig? Nein, Angst habe ich nicht. Aber Respekt. Mit Angst im Nacken könnte man Derartiges nicht machen.»

Mögen Sie solch verrückte Aktionen? «Ich denke, mit dem Fireman lebe ich sozusagen einen Teil meines Kindheitstraums aus. Als Bub wollte ich immer Stuntman werden.

Wie lange möchten Sie noch als Fireman auftreten? «So lange, bis ich einen würdigen Nachfolger gefunden habe. Einen Stellvertreter habe ich leider nicht, weil das bisher keiner machen wollte. Vielleicht traut sich niemand, weil der Fireman meine Idee war und diese Figur mit mir verbunden wird. Fireman zu sein, macht mir immer noch grossen Spass. Auch jetzt gehen mir die Einfälle nicht aus. Derzeit bin ich am Ausarbeiten einer neuen Idee, die sich noch in der Testphase befindet.»

Muss heutzutage die Show immer spektakulärer werden, damit sie das anspruchsvolle internationale Publikum noch vom Hocker reisst? «So ist es. Andere Stationen bieten noch ganz andere Darbietungen mit Lasershows, Videoprojektionen, Explosionen und unglaublicher Pyrotechnik – fast wie in einem Actionfilm. Wir müssen also am Ball bleiben und mit technischen Hilfsmitteln noch grösser und spektakulärer werden.»

Können auch Feriengäste an der Fackelabfahrt teilnehmen? «Ja. Gäste, welche unsere Premium-Klasse oder die Super League besuchen, können uns kostenlos an der Fackelabfahrt begleiten.» Nadja Carmine



Nachwuchs

Gemeinde Saas-Fee

Über die Geburt ihrer Tochter Jenny Andenmatten am 7. Januar 2013 freuen sich ihre Eltern Liana und Christian Andenmatten.

Gemeinde Saas-Grund

Am 7. Dezember 2012 wurde Colin Rupp geboren. Es freuen sich seine Eltern Sintia und Martin Rupp.

Herzlichen Glückwunsch

Emma Imseng-Borer feierte 90. Geburtstag

Am 9. Januar 2013 wurde Emma Imseng-Borer aus Saas-Fee 90 Jahre alt. Im Kreise ihrer Verwandten, Freunde und Bekannten feierte sie im Alters- und Pflegeheim St. Antonius in Saas-Grund den runden Geburtstag. Mit der rüstigen Jubilarin freute sich auch der Gemeinderat von Saas-Fee, der ihr seine besten Glückwünsche und ein Präsent überbrachte.



Emma Imseng-Borer mit dem Gemeinderat und dem Gemeindegeschreiber von Saas-Fee.

Die Gemeindeverwaltung und die ganze Bevölkerung gratulieren der Jubilarin zum besonderen Wiegenfest und wünschen ihr weiterhin gute Gesundheit und viele glückliche Stunden im Kreise ihrer Familie und Bekannten.

GESUNDHEITSECKE

Sozial- und
rechtliches
Zentrum
Saastal

Tel. 027 957 12 03
Mobil 079 221 15 50

<http://kompass.smz-vs.ch>
info.saas@smz-vs.ch

Hautpflege im Winter

Im Winter braucht die Haut **besonders viel Pflege und Schutz**. Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen und der Wechsel zwischen beheizten Räumen und kaltem Wetter stellen an die Haut grosse Anforderungen.

Schon ab einer Temperatur von plus acht Grad Celsius vermindern die Talgdrüsen ihre Produktion. Der Fettsfilm, der die Haut normalerweise vor Feuchtigkeitsverlust schützt, wird immer dünner. Bei Minustemperaturen stellen die Drüsen ihre Arbeit ganz ein. Das führt zu einem erheblichen Feuchtigkeitsverlust. Beschleunigt wird dies durch die trockene Winterluft, die kalten Winde und die warme Heizungsluft der Innenräume.

Folgen

Die Haut trocknet aus, wird rissig, schuppig und beginnt zu jucken. Schad- und Reizstoffe können jetzt leichter durch winzige Hautrisse eindringen. Die Haut reagiert auch sensibler auf Sonnenlicht.

Tipps

Lippenpflege: Lippen fehlen Talg- und Schweißdrüsen, die ansonsten die Haut mit Feuchtigkeit und Fett geschmeidig halten. Lippenpflegestifte können Rissen und Rhagaden (Mundwinkelrisse) vorbeugen und halten die Lippen geschmeidig.

Handpflege: Häufiges Händewaschen senkt das Risiko für Infektionserkrankungen wie Schnupfen oder Grippe deutlich, das haben Studien belegt. Händewaschen ja, aber nachher gut eincremen. Handcremes sollten im Winter etwas dicker aufgetragen werden, damit die Hände durch einen zusätzlichen Fettsfilm vor dem Austrocknen geschützt sind.

Körperpflege: Am besten zwei- bis dreimal die Woche anstelle von Duschgel Duschöle benutzen. Mehrmals pro Woche sollte der Körper mit Pflegecremes mit einem erhöhten Fettanteil eingecremt werden. Je fettiger, desto besser. Denn eine Feuchtigkeitscreme ohne Fett kann



bei Minusgraden auf der Haut gefrieren und damit das Gewebe schädigen. Bei Hautrissen ist eine Extrapflege während dem Schlaf sinnvoll: Hände und Füsse dick eincremen, Handschuhe und Socken darüberziehen und über Nacht einwirken lassen.

Gesichtsschutz: Im Winter reicht schon eine kurze Einstrahlungszeit aus, um sich einen Sonnenbrand zu holen. Durch die kalte Luft spürt man das weniger. Auch wenn die Sonne nicht direkt scheint, muss das Gesicht gegen unsichtbare Sonnenstrahlen geschützt werden. Einen guten UV-Schutz mit Sunblocker (Filterschutz) und hohem UV-Schutzfaktor (mind. 20) ist sinnvoll.

Viel trinken: Mindestens 1,5 Liter am Tag. Am besten eignen sich Wasser und Tee.

Gesund essen: Eine gute Ernährung mit viel frischem Obst und Gemüse versorgt die Haut über das Blut mit genügend Eiweiss, Fett, Vitaminen und Mineralstoffen.

«Gemeinsam im gleichen Takt»

Die Gemeinde Saas-Fee lud zum **Neujahrsapéro mit Jungbürgerfeier** ein.

«Die Welt ist nicht untergegangen» – mit diesen Worten eröffnete der neue Gemeindepräsident Roger Kalbermatten am 4. Januar 2013 seine Neujahrsansprache. Er nutzte den Anlass, um auf Erreichtes zurückzuschauen, für Geleistetes zu danken und in die Zukunft zu blicken. «Saas-Fee kann ein gutes Jahr 2013 erleben, wenn man sich nicht auf den Lorbeeren ausruht, sondern hart und konsequent weiterarbeitet», ist das neue Gemeindeoberhaupt überzeugt. Alle Leistungsträger und nicht zuletzt die Gemeinde seien gefordert, miteinander im gleichen Takt und mit der gleichen Kadenz mitzurudern. Roger Kalbermatten dankte dem scheidenden Gemeindepräsidenten Dr. Felix Zurbriggen, den scheidenden Ratsmitgliedern Beat Anthamatten, Rasso Bumann und Egon Lehner, welche an der nächsten Ur- und Burgerversammlung im Frühjahr 2013 würdig verabschiedet werden. Die neu gewählte Vizepräsidentin Christa Bumann und die neuen Gemeinderatsmitglieder Ambros Bumann und Tobias Zurbriggen hiess er ganz herzlich willkommen. Gemeinsam mit dem bisherigen Gemeinderat Damian Bumann werde man als Team bemüht sein, die Gemeinde Saas-Fee erfolgreich zu führen. Zum Schluss seiner Rede dankte der Gemeindepräsident allen, die weiterhin bereit sind, mitzuhelfen, damit Saas-Fee funktioniert und vorwärtskommt.

Nach der Begrüssungsrede überreichte der Gemeindepräsident den



Die Jungbürger des Jahrgangs 1995 mit dem neuen Gemeinderat und dem neuen Gemeindegeschreiber Bernd Kalbermatten.

neuen Jungbürgern nebst dem Bürgerbrief und kleineren Präsenten je zwei Aktien der Saas-Fee Bergbahnen AG. Die Aktien sollen den Jugendlichen die Verbundenheit zu Saas-Fee aufzeigen und zur aktiven Teilnahme am Ortsgeschehen anspornen.

«Respektvoll mit- und füreinander»

Die **Gemeinde Saas-Grund** hiess die Bevölkerung am traditionellen Neujahrsapéro mit Jungbürgerfeier willkommen.

Eine ansehnliche Anzahl Bürgerinnen und Bürger folgten am 1. Januar 2013 der Einladung. Musikalisch umrahmt wurde die Neujahrsfeier von der Musikgesellschaft Enzian. Der neue Gemeindepräsident Bruno Ruppen durfte an seinem ersten offiziellen Amtstag den Jungbürgerinnen und Jungbürgern des Jahrgangs 1995 den Bürgerbrief überreichen. In seiner Neujahrsansprache begrüsste der Präsident unter dem Motto «Respektvoll miteinander und füreinander» eine grosse Anzahl Bürgerinnen und Bürger. Er dankte allen Vereinen für die stetige Arbeit zum Wohle von Saas-Grund.



Die Gemeinderäte Roberto Zurbriggen, Christof Anthamatten, Pius Zurbriggen und Gemeindepräsident Bruno Ruppen mit den Jungbürgern Sascha Zurbriggen, Caroline Summermatter, Ilona Kalbermatten, Samira Herren, Valerie Burgener, Christoph Anthamatten, Nicolas Bilgischer, Chiara Bayard (v. l.).

Dem politischen Gefüge neue Impulse zu geben und Veränderungen im Dorf herbeizuführen war der zentrale Inhalt der Neujahrsrede. Dies soll mit einer Zukunftskonferenz, die am 6. April 2013 stattfindet, mit den Einwohnern erarbeitet werden. Das Schwerkraft der politischen Arbeit soll im Dorf

der Wirtschaft und dem Tourismus gewidmet werden. Die Jungbürger wurden mit einem kleinen Geschenk in die Erwachsenengemeinschaft aufgenommen. Es wurde einerseits betont, dass das 18. Lebensjahr neue Freiheiten bietet, aber auch ein zentraler Punkt der Entwicklung im Leben darstellt. Die jungen Bürger wurden auch darauf hingewiesen, dass das Mitgestalten unseres Landes eine politische Pflicht ist.

tooway™ **SAT**
Fast Internet for everyone Internet Services

MultimediaTech, Böhleli 5, CH-9050 Appenzell

- High Speed Internet, VoIP & HDTV
- 24 Std. kostenlos telefonieren ins Schweizer Festnetz
- Sofort und überall nutzbar
- Download bis zu 18Mbit/s
- Nur 230V Stromanschluss

Infoline 071 787 44 44
www.multimediatech.ch



Das einzigartige Erlebnis in der Perle der Alpen

Sommer und Winter

www.feeblitz.ch karl.imseng@bluewin.ch Tel. 027 957 31 11



Original Saaser Spezialitäten seit 1946

- Saaser-Hauswurst
- Knoblauchwurst
- Goronwurst
- Wildwurst
- Nusswurst
- Heidawurst
- Eringerwurst
- Pöstlerwurst
- Saaser-Bierwurst
- Gletscherwurst
- Lammwurst
- Saasini und Teufelchen

Diese Saaser Spezialitäten werden nach altem Hausrezept aus besonders ausgewählten Fleischsorten erster Qualität und mit erlesenen Gewürzen von Hand gemacht und an unserer Saaser Bergluft getrocknet.



Spezialitäten aus eigener Produktion

Beim Kauf ab Fr. 20.- von unseren Hauspezialitäten, schenken wir Ihnen, beim Vorweisen dieses Talons, eine Wurst nach Ihrer Wahl.

Marco Bumann • 3906 Saas-fee
Tel. 027 957 21 06 • Fax 027 957 21 05 • www.dorf-metzger.ch

Schönheit Beauté
Bellezza Beauty

Gesundheit Santé
Salute Health

Kunst Art
Arte Art

**Vallesia Apotueke
Saas-fee**

Joachim Riesterer Tel. 027 957 26 18 Fax 027 957 10 18
vallesia.apotueke@saas-fee.ch www.casa-brillante.ch

AUDIO-GEFÜHRTE
ORTSRUNDGÄNGE
IN ALLEN DÖRFERN
DES SAASTALS

GERÄTE IN ALLEN TOURISMUSBÜROS
DES SAASTALS ERHÄLTICH.

Geräte in allen Tourismusbüros des Saastals erhältlich.

Schneeschuhwanderungen
in Saas-fee und Umgebung Winter 2012/13
mit Wanderleiter André Zurbriggen

Jeden Mo und Do	10.30-12.00 h	Schnuppertour Fr. 25.- pro Person
Jeden Di und Fr	10.00-13.00 h	Halbtagestour Fr. 45.- pro Person
Jeden Mittwoch	10.00-14.00 h	Anspruchsvolle Schneeschuhtour Fr. 60.- pro Person

Neu:
Jeden Mittwoch Abend

Fondueplausch Schneetour Plattjen Fr. 69.- pro Person
16.00 h Fahrt auf Plattjen
Apéro Weissweinbowle-Fondueplausch - Schneeschuhwanderung bergab!

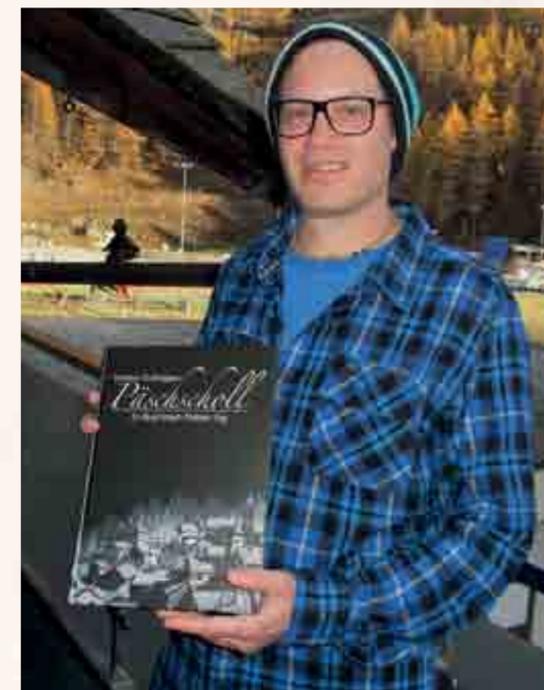
Schnuppertouren, Halbtages- oder Tagestouren, mit oder ohne Fondueplausch, sind auch individuell nach Absprache möglich (Basispreis 4 Pers.).

Anmeldungen jeweils bis am Vorabend um 18.00 Uhr
Natel 079 730 16 18 oder im Haus der Geschenke, Saas-fee

Sag's mit Comics!

Mit «Päschsoll» präsentiert der Saaser **Dominic Zurbriggen** sein erstes Buch – eine illustrierte Walliser Sage.

Eine Sage in einen Comic umzusetzen, ist gar nicht so einfach. Das weiss Illustrator Dominic Zurbriggen aus Saas-Grund nur zu gut. «Immer wieder stand ich vor neuen Herausforderungen.» Aufgegeben hat er nie. Aber einige künstlerische Krisen durchgemacht, Lehrgeld bezahlt und einen anderen Weg eingeschlagen. Denn eigentlich wollte der 31-jährige Saaser, der den Rotten Verlag von seinem Projekt überzeugt hatte, die Sage von den «Güsslern va Leigg» herausgeben. «Einen Grossteil davon hatte ich bereits illustriert. Dann musste ich aber einsehen, dass die grafische Umsetzung des Endes der Erzählung einfach nicht funktionierte.» Dominic nahm's sportlich: «Durch konnte ich Erfahrungen sammeln und wusste nun, welche Sagen sich eher für einen Comic eignen.» Der freischaffende Illustrator setzte auf ein anderes Pferd und wandte sich «Päschsoll», dem gefürchteten Räuber aus dem Pfywald, zu. Diesmal mit Erfolg.



Dominic Zurbriggen: «Ich bin super stolz und glücklich, endlich das Resultat in den Händen zu halten.»



Szenen aus dem Walliser Sagen-Comic «Päschsoll».

Mit berechtigtem Stolz hält der junge Künstler bei unserem Besuch sein erstes Buch in den Händen. Ein Werk zum Anfassen. Unzählige Ideen auf Papier gebracht. Das Ergebnis ist real, riecht druckfrisch. Dominics Traum ist wahr geworden. «Ich bin sehr glücklich, dass es endlich geklappt hat und ich das Resultat nun sehen kann. Es war ein schwerer Werdegang. Ich habe viel Arbeit und Herzblut in dieses Projekt gesteckt.» Auf 48 Seiten ist eine vierfarbig illustrierte Sage entstanden, welche auf Walliser Deutsch die Geschichte vom Bösewicht Päschsoll erzählt, der selbst nach seinem Tod keine Ruhe gibt. Ein Comic für Erwachsene, der trotz Mord und Totschlags Passagen zum Schmunzeln hat.

Aufwendiger Arbeitsprozess

Mehr als ein Jahr hat der detailversessene Zeichner an seinem Erstling gearbeitet. Es war ein langer Prozess von der Idee bis zum Endprodukt. Aufwendige und vor allem viele Arbeitsschritte – vom Adaptieren der Sage in Szenen, dem Entwerfen der Figuren, dem Reinzeichnen, dem Einfärben mit Aquarellfarben und der Endfertigung am Computer – waren für den Comic erforderlich. Erschwerend kam hinzu, dass

Dominic sein Werk sozusagen im Alleingang – ohne Autor zur Seite – realisierte. In Saas-Grund hat er seine illustrierte Sage bereits der Öffentlichkeit vorgestellt. Die offizielle Buch-Vernissage soll in diesem Frühjahr im Bischofsschloss Leuk im Rahmen einer Ausstellung über die Bühne gehen.

Für alle Generationen

Sagen faszinieren den naturverbundenen Saaser seit Kindertagen. Auf den Geschmack gebracht hat ihn der grandiose Walliser Erzähler Karl Biffiger (1905-1978), dessen Doppel-CD «Rollibock» er einfach fantastisch findet. Mit der Verbindung von Sage und Comic will Dominic Zurbriggen alle Generationen ansprechen. Junge Menschen lernen durch den Comic eine Sage kennen und ältere Leute finden durch eine ihnen bereits vertraute Sage Zugang zur Welt des Comics. Nach «Päschsoll» könnte er sich durchaus vorstellen, wieder eine Sage zu illustrieren, sofern die Nachfrage da ist.

PC-Spiele designen

Einmal ganz vom Zeichnen leben zu kön-

nen, ist Dominics Ziel, der die Kunstschule in Saxon besucht und sich ein Jahr lang in «Interactive Entertainment Design» in Wien weitergebildet hat. Im Frühjahr 2012 kehrte er aus Österreich zurück. In seinem Atelier in Saas-Grund führt der freischaffende Künstler verschiedene Aufträge aus. Die Bandbreite umfasst die Kreation von Logos, Flyer, Plakaten bis zu Buchillustrationen und Covers. Zurbriggens beruflicher Wunsch wäre es, als Concept Artist für PC-Games zu arbeiten, sprich als Zeichner das Design eines Spiels zu entwickeln und die Ideen zu visualisieren. «Jetzt, wo ich noch jung bin, will ich es wagen. Klappt es, ist es wunderbar. Falls nicht, habe ich es wenigstens versucht.» Bewerbungen ins nahe und ferne Ausland hat Dominic Zurbriggen abgeschickt. Mit Erfolg – am 7. Januar 2013 hat er bei Daedalic Entertainment, einem Spieleentwickler für Online- und Offline-Games, ein Praktikum begonnen. Nadja Carmine

«Päschsoll – En illuschierti Walliser Sag» ist im Rotten Verlag, im Handel oder direkt beim Autor Dominic Zurbriggen (quirinus-dom@hotmail.com) für 25 Franken erhältlich.

Berghüttenzauber

Nach einer märchenhaften Wanderung durch den tiefverschneiten Lärchenwald ein typisches Schweizer Käsefondue geniessen...echt zauberhaft!



Anmeldung und Information: Bis Mittwoch 18.00 Uhr, Tourismusbüro Saas-Fee, Tel.: +41 (0)27 958 18 58

Wellness & Fitness Anlage in Saas-Grund

Wellness:

- Sauna
- Dampfbad
- Erlebnisduche
- 2 Whirlwannen
- Sonnenwiese
- Ruheraum

Fitness:

- Ausdauergeräte
- Kraftgeräte
- Koordination
- Freigewichte



Weitere Infos:
www.saaswellfit.ch
027 957 47 56

Sport Hotel

CH-3906 Saas-Fee



Erlebnisgastronomie
einzigartig
TISCHGRILL

Winter 2013
Letzte Gelegenheit den
Tischgrill in unserer
Rôtisserie du Sport
zu geniessen!

Ruhetage:
Montag und Dienstag



Mit freundlicher Empfehlung

Christoph & Alexia Bumann-Imseing

Tel. +41 (0)27 958 13 58
Fax +41 (0)27 958 13 59
info@sporthotel-saas-fee.ch
www.sporthotel-saas-fee.ch

MISTRALTM HOTEL RESTAURANT



Reservierungen: 0041 (0) 279 589 210 www.hotel-mistral.ch

INDIEN IST NAH



Restaurant
Little India
Saas-Balen
Haus Bellevue
CH-3908 Saas-Balen
Tel: +41 (0)27 957 20 29
www.bellevue.npage.ch

Perle der Alpenweine

Geniessen Sie einheimische Heida-Weine aus den höchsten Weinbergen Europas in einer gemütlichen Atmosphäre in Saas-Grund.

Infos und Anmeldung im
Tourismusbüro Saas-Grund
oder unter +41 (0)27 958 18 55

Neue Heimat Saas-Fee

Sie hat eine Schwäche für Kirschstengeli und ein Herz für Teddybären: **Manuela Roosen**, die neue Mitarbeiterin von Saas-Fee/Saastal Tourismus.

Seit bald zwanzig Jahren lebt Manuela Roosen in der «Perle der Alpen». Wie viele andere wollte die aus dem deutschsprachigen Lontzen stammende Belgierin nach der Matura eine Sommersaison lang im Gastgewerbe arbeiten. Und zwar im Gletscherdorf, das sie schon als Kind in ihr Herz geschlossen hatte. Das von ihrer Tante Marie-Jeanne und ihrem Onkel Urs Zurbruggen-Roosen geführte Romantik-Hotel Beau-Site sollte es sein. Manuela Roosen blieb während fast 17 Jahren als Rezeptionistin die treue Seele des Hauses, bildete sich zwischenzeitlich an der Hotelfachschule in Luzern weiter und wurde Mutter von zwei Mädchen. Als der Viersterne-Betrieb verkauft wurde, war auch für Manuela die Zeit für eine Veränderung gekommen.

Kompetente Ansprechpartnerin

Eine neue Herausforderung fand die aufgestellte Frau bei Saas-Fee/Saastal Tourismus. Seit Anfang August 2012 ist sie für die elektronische Gästekarte – den Bürgerpass – verantwortlich. «Der Bürgerpass ist ein tolles Produkt für jeden Gast. Mit ihm profitiert er von zahlreichen attraktiven Angeboten wie



Fragen rund um den Bürgerpass und die Kurtaxen? Manuela Roosen steht Einheimischen und Gästen gerne zur Seite.

z. B. im Winter die kostenlose Nutzung des Postautos im Saastal oder eine 10-prozentige Reduktion auf die Winterskipässe ab einer Dreitägeskarte.» Ein weiterer Schwerpunkt ihrer Tätigkeit ist die Abrechnung der Kurtaxen, was sie gemeinsam mit Raphaela Bumann und Elsbeth Burgener erledigt. Dabei zahlt sich ihre langjährige Erfahrung in der Hotellerie aus. Manuela Roosen kennt die alltäglichen Anforderungen an die Leistungsträger. Dementsprechend fällt es ihr leichter, auf deren Fragen einzugehen und ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Kurtaxen – unverzichtbar für jeden Tourismusort

Bei ihrer neuen Aufgabe ist der Hotelfachfrau aufgefallen, dass viele Gäste und Einheimische nicht genau wissen, wer kurtaxenpflichtig ist und wozu diese ein-kassiert werden. Vor allem vielen Zweitwohnungsbesitzern sei nicht bewusst, dass auch sie kurtaxenpflichtig sind. «Das Walliser Gesetz über den Tourismus schreibt vor, dass jeder Gast verpflichtet ist, Kurtaxe zu bezahlen. Es spielt keine Rolle, ob er die Wohnung oder das Haus privat nutzt

oder nicht. Von der Kurtaxe befreit ist nur, wer unter sechs Jahre alt ist und Wohnsitz im Saastal hat.» Deshalb müssten auch gebürtige Saaser, die nicht mehr in ihrer Heimat wohnen, für Aufenthalte in deren geerbten Immobilie Kurtaxen entrichten. Die Kurtaxe für Zweitwohnungsbesitzer kann pauschal oder pro Aufenthalt bezahlt werden. In Saas-Fee beträgt die Kurtaxe pro Logiernacht für Erwachsene 2.50 Franken, in den restlichen drei Saaser Gemeinden 2.10 Franken. Kinder bezahlen jeweils die Hälfte.

Mit den Einnahmen aus den Kurtaxen wird der Unterhalt der touristischen Infrastruktur finanziert. Namentlich sind dies der Betrieb des Informations- und Reservationsdienstes, die Animation vor Ort, die Erstellung und der Betrieb von Anlagen, welche dem Tourismus, der Kultur und dem Sport dienen wie z. B. das weitläufige abwechslungsreiche Wanderwegnetz oder der Abenteuerwald Saas-Fee. Unverzichtbare und lohnenswerte Investitionen, die schlussendlich allen – dem Gast, dem Leistungsträger und der Feriendestination – zugute kommen.
Nadja Carmine



Gerold Bumann
Eidg. dipl. Werkmeister
Gelernter Möbelrestaurator
Hannigstrasse 9
3906 Saas-Fee

- ⊗ Innenausbau
- ⊗ Laminat/Parkett
- ⊗ Küchen und Planung
- ⊗ Brandschutztüren nach VKF
- ⊗ Schliessanlagen für Gewerbe und Privat
- ⊗ Reparaturen
- ⊗ Sonnenstoren

Tel. G. 027 957 41 80
Natel 079 757 99 16
Fax 027 957 41 79
schreinerexpress@bluewin.ch

**GUT GEPLANT -
IST HALB GEBAUT**

Lauber IWISA AG
Zweigstellenleiter, Lionel Schnyder
Telefon 079 417 03 64
www.lauberiwisa.ch

Lauber
IWISA

plant baut erneuert

www.fotoshop-gigi.ch



Tausende alte und aktuelle Fotos



TAXI & BUS

10% Rabatt auf Ihren
Flughafen- & Bahnhoftransfer
10% discount on your
airport & station transfer

ZERMATT

Donnerstags / on Thursdays:
Ausflug Zermatt / Excursion Zermatt

Tel. +41(0)27 957 17 57
www.paulireisen.ch

TAXI
ZURBRIGGEN

Ferienregion Saas
Natel +41 (0)79 693 00 00

**Transfer zu Bahnhöfen
und Flughäfen**

VALMEDIA
KOMMUNIKATION - BERATUNG - DRUCK

WIR **DRUCKEN** FÜR DIE UMWELT!



www.valmedia.ch



FLOWER CORNER



Philibert Zurbriggen AG

Bestatter mit eidg. Fachausweis

Wir sind jederzeit für Sie da!

Tel. 027 923 99 88 oder 0800 880 899

saasfeeproperty.com

Spuren

Jeder Gast hinterlässt einen Eindruck. Nicht nur im Schnee, sondern in den Herzen der Menschen, welchen er bei seinem Aufenthalt begegnet ist.

Es hat über Nacht wieder einige Zentimeter neuen Schnee gegeben. Nun liegt das Dorf noch ruhig da in den ersten Momenten des erwachenden Tages. Jetzt mutig die Winterkleidung anziehen und hinaus auf die Gassen. Noch ehe die Nachbarn sich auf den Weg machen, noch bevor die Schneeräumungsfahrzeuge eingreifen. Hinaus und drauf los, Schritt für Schritt im weichen Schnee stapfen und eine ganz eigene, persönliche Spur ziehen, ein beruhigendes und zugleich erhebendes Gefühl stellt sich ein.

Wer das Glück hat, mit Schneeschuhen durch den winterlichen Wald zu stapfen oder wer mit seinen Skiern früh morgens, vor dem Ansturm der Menge, über die frisch präparierten Piste gleitet, kennt das beglückende Gefühl: Hier kann ich meine ganz persönliche Spur ziehen. Vor mir war hier noch niemand. Mit diesem Gedanken betrügen wir uns natürlich für einen Moment selbst. Wir wissen ja gut genug, dass es keinen Weg gibt, der vor uns nicht schon unzählige Male von andern Menschen begangen worden wäre. Wir sind nicht die Ersten und wir sind nicht die Letzten, die ihre Spur ziehen.

Aber meistens sehen wir unsere Spuren auch nicht so deutlich wie im frischen Schnee. Er lässt uns erkennen, dass jeder Weg, den wir gehen, eine Auswirkung hat. Jeder Gast hinterlässt einen Eindruck. Nicht nur im Schnee, sondern in den Herzen der Menschen, welchen er bei seinem Aufenthalt begegnet ist. Und umgekehrt. Die Spur

eines Gastes im Saastal setzt sich fort auf dem Heimweg, in den Erzählungen aus dem Urlaub zu Hause und in den Erinnerungen, die sich über die Jahre erhalten.

Wer mit offenen Sinnen durch unser Tal streift, sieht überall die Spuren früherer Kultur und Handarbeit, zum Beispiel in den kunstvoll angelegten Terrassierungen der Hänge oder der alten Bauweise von Häusern und Stadeln. Aber auch Worte hinterlassen Spuren. Es gilt deshalb, in all unseren Begegnungen stets sorgfältig miteinander umzugehen, damit die Spuren nicht zu grob sind und Verletzungen geschehen, welche bleibende Narben zur Folge haben.

Der Tourismus hinterlässt seine Spuren in der Landschaft. Die Bewahrung der Natur als Lebensgrundlage von Mensch und Tier ist deshalb besonders wichtig. Wir sind uns bewusst, dass wir nicht übermässig von den vorhandenen Ressourcen zehren können.

Liebe Gäste, es ist schön, dass Sie da sind. Das Tal und seine Bewohner laden Sie ein, sich hier frei zu bewegen und wohlzufühlen. Gehen Sie doch selbst auf Spurensuche und entdecken Sie die Menschen, die hier leben und ihre Kultur, ihre Sprache, ihre Eigenheiten. Es lohnt sich, denn dann nehmen Sie eine Fülle von Eindrücken im Herzen mit nach Hause. Und wir freuen uns darauf, Ihnen zu begegnen, Sie kennenzulernen und vielleicht auch die eine oder andere Wegstrecke gemeinsam zu gehen. Bei aller Erhabenheit der frisch verschneiten Land-

Gottesdienste

Römisch-katholische Kirche

Saas-Almagell

Samstag, 17.30 Uhr: Vorabendmesse
Sonntag, 10.30 Uhr: Amt

Saas-Balen

Sonntag, 10.30 Uhr: Amt
Sonntag, 19.30 Uhr: Abendmesse

Saas-Fee

Samstag, 19.00 Uhr: Vorabendmesse
Sonntag, 9.00 Uhr: Amt
www.saas-fee.ch/pfarrei

Saas-Grund

Samstag, 19.00 Uhr: Vorabendmesse
Sonntag, 9.15 Uhr: Amt

Evangelisch-reformierte Kirche

Telefon 027 946 30 80

Reformierte Kapelle Am Biel, Saas-Fee

In der Zwischensaison finden in der Kapelle am Biel keine Gottesdienste statt.

Ab 10. Februar 2013 bis an Ostern, 31. März 2013, finden jeden Sonntag um 10.00 Uhr Gottesdienste statt. Sowie an Karfreitag, 29. März 2013, um 10.00 Uhr.

schaft: Die schönsten Spuren sind doch die, welche von einem gemeinsam begangenen Weg erzählen. Denn es ist nicht gut, dass der Mensch alleine sei.

Beat Abegglen
evangelisch-reformierter Pfarrer, Visp

Preiswerte Wohnung!

Verfügbar ab 1. Mai 2013

Haus Joga in Saas-Fee, 3 ½ Zimmerwohnung, im EG mit Gartensitzplatz
moderne Ausstattung, Dusche / WC aus Marmor
Einbauküche komplett ausgestattet
(Dauermiete oder Kauf möglich)

■ Weidmann Felix Innenarchitektur
E.-Schülerstr. 66, 2500 Biel 3
Tel.: 032 342 41 10, Frau Martelozzo

Gesucht

Walliser-Stadel zum Umbauen in Saas-Fee

Interessenten melden sich unter

Tel. 027/958 16 40
hotel-belmont@gmx.ch



www.wallfahrten.ch

Tel. 079 750 11 11

www.gebete.ch

Neu ab Winter 2012/13 Winterwanderpass



Für alle Nicht-Skifahrer und solche die Abwechslung brauchen. Der Pass berechtigt zur Nutzung **ALLER Bergbahnen** im Saastal und macht das Winterwanderleben einfach schöner! Gültig für 6 aufeinanderfolgende Tage.

Weitere Informationen unter www.saas-fee.ch und in allen Tourismusbüros der Region.

1100 Ferienwohnungen 71 Hotels 1 Buchungsstelle

Buchen Sie Ihren nächsten Aufenthalt in der Freien Ferienrepublik Saas-Fee noch heute unter

www.saas-fee.ch/unterkunft
oder **+41 (0)27 958 18 58**

Verschönern Sie eine Bank an bester Lage mit Ihrer Widmung

Für weitere Informationen steht das Animationsteam von Saas-Fee/Saastal Tourismus unter **+41 (0)27 958 18 58** oder animation@saas-fee.ch gerne zu Ihrer Verfügung.

Winterträume Saastal

Mi. 13.30 Uhr Schneeschuhtour ICE BLUE 3000 plus
Fr. 18.00 Uhr Raclette-Schneeschuhtour night surprise
Sa. Schneeschuhtour plus: zu den schönsten Naturplätzen im Tal

Jan. - April: Schneeschuh-Weekends Greina, Binntal, Lötschental, Wildstrubel
Schneeschuhtour Allalin 4027

täglich: Gorge Alpine, auch «by night» möglich

11. - 27. Okt. 2013: Kulturtrekking Peru-Bolivien

Events für Firmen, Vereine, Gruppen, Familien - Geschenkgutscheine

Auskunft und Anmeldung:

active dreams Bergführer Weissmies, Saas-Grund
beat.burgener@weissmies.ch | Tel. 078 825 82 73
www.weissmies.ch | www.gorge-alpine.ch

**Wir gratulieren****Gemeinde Saas-Almagell**

65 Jahre
Maria Anthamatten-Anthamatten
20. Februar 1948

Gemeinde Saas-Balen

65 Jahre
Josepha Burgener-Venet
17. Februar 1948

85 Jahre
Quirinus Burgener-Anthamatten
15. Februar 1928

Gemeinde Saas-Grund

65 Jahre
Franziska Ruth Burgener-Zurbriggen
3. Februar 1948

Karl Zurbriggen
25. Februar 1948

70 Jahre
German Andenmatten-Anthamatten
8. Februar 1943

Julia Zurbriggen-Anthamatten
16. Februar 1943

80 Jahre
German Bumann-Zurbriggen
23. Februar 1933

85 Jahre
Ruth Pauline Bonvin-Ulbrich
10. Februar 1928

Gemeinde Saas-Fee

70 Jahre
Marianne Burgener
15. Februar 1943

Elsbeth Burgener
19. Februar 1943

80 Jahre
Mathilda Brantschen-Kalbermatten
5. Februar 1933

Lia Lomatter-Lomatter
9. Februar 1933

85 Jahre
Heinrich Zurbriggen-Bumann
16. Februar 1928

90 Jahre
Luise Bumann-Abgottspion
7. Februar 1923

Hier spielt die Musik

Restaurants mit **Live-Unterhaltung**

**Ferienart Resort & Spa, Saas-Fee**

Pianist
Täglich von 18.30 bis 23.00 Uhr

**Hotel-Restaurant Tenne, Saas-Fee**

Folkore- und Unterhaltungsmusik
Walliser Trachtenabend mit regionalen
Spezialitäten
Jeden Montag von 19.00 bis 22.00 Uhr
vom 7.1. bis 15.4.2013

Restaurant Ski-Hütte, Saas-Fee

Walter Keller
Jeden Dienstag von 17.00 bis 22.00 Uhr

**The Dom Bar, Saas-Fee**

11.1. bis 1.2.2013 Bruce Copeland
2. bis 23.2.2013 Kevin Heaslip (IRL)
24.2. bis 2.3.2013 Bruce Copeland
3. bis 12.3.2013 Bogert (NL)
23. bis 30.3.2013 Jaym's and Friends (NL)
31.3 bis 14.4.2013 Bogert (NL)
Jeweils täglich ab 22.00 Uhr

Kunst im Gletscherdorf

Vernissage mit Live-Performance am 9. Februar

In der Galerie Ka Art wird Kunst zum Erlebnis: Am 9. Februar 2013 laden Regula Zimmerli und Claudio Cassano ab 16.00 Uhr zur neuen Ausstellung ein, die traditionell mit einer Live-Performance draussen vor Ort eröffnet wird. Der Künstler Cla Coray wird eine Eisskulptur erstellen. Musikalisch begleitet ihn dabei Julian Layn auf dem Unique Piano. «Es ist uns gelungen, Julian Layn, der gerade vielerorts mit seiner Europa-Strassen-Tournée überzeugte, für Saas-Fee zu verpflichten», freuen sich die Galeristen. Gegen die Kälte wird Glühwein angeboten.

An der Kunstausstellung präsentieren fünf renommierte Künstler ihre Werke. Nebst der Einheimischen Hilda Kalbermatten sind Dorothee Rothbrust, Sebastiano Bucca, das Ehepaar Ingeborg und Dietrich Gastel sowie Hauskünstler Claudio Cassano dabei. Die Ausstellung dauert bis zum 20. April 2013.



Dabei sein, wie eine Eisskulptur entsteht: Cla Coray zeigt ab 16.00 Uhr vor der Galerie Ka Art in Saas-Fee Einblicke in sein faszinierendes Schaffen.



Dorothee Rothbrust
Hildesheim, 1938



Sebastiano Bucca
Cortina



Ingeborg & Dietrich Gastel
Zürich, Schaffhausen



Hilda Kalbermatten
Saas



Claudio Cassano
Lanzetta, Schaffhausen

Weinspur in Saas-Fee

Das Resultat harter Winzerarbeit entdecken wir zusammen und kosten dabei edle Weintropfen.

7 verschiedene Weine (3 Rotweine, 3 Weissweine, 1 Dessertwein)

Durchführung in einem speziellen Ambiente

Infos und Anmeldung im **Tourismusbüro Saas-Fee** oder unter **+41 (0)27 958 18 58**

Bergbahnen und PostAuto im Sommer 2013 inklusive

Mit dem Bürgerpass fahren Sie im Sommer 2013 mit 8 von 9 Bergbahnen und dem PostAuto im gesamten Saastal kostenlos.

Weitere Infos unter www.saas-fee.ch/buergerpass

Announcement
10th GLACIER BIKE DOWNHILL.
 A RACE ON GLACIER AND SNOW.
2nd MARCH 2013.
 ARE YOU BRAVE ENOUGH?

SAAS-FEE | SAAS-GRUND | SAAS-ALMAGELL | SAAS-BALEN



SIGN IN NOW:
WWW.SAAS-FEE.CH

FREE REPUBLIC OF HOLIDAYS



Zeit		Treffpunkt	Ort
Jeden Montag			
nach Absprache	EISKLETTERN. Ein eindrückliches Wintererlebnis für alle Abenteuerlustigen. Anfänger sowie Experten werden ihre Herausforderung an den zahllosen Routen der Eiswand finden. Anmeldung: Saas-Fee Guides, Tel. +41 27 957 44 64.	nach Absprache	Saas-Fee
nach Absprache	SCHNEESCHUHTOUR ZUM AUSPROBIEREN. Mit der diplomierten Wanderleiterin (Schweizerischer Bergführerverband) Lori Bigler-Bumann. Dauer ca. 2 Std. Preis exkl. Material: CHF 25.-. Anmeldung: Lori Bigler-Bumann, Tel. +41 27 958 60 00, bis Sonntag, 12.00 Uhr.	nach Absprache	Saas-Fee
10.00 - 12.00	NORDIC WALKING. Eine zweistündig geführte Nordic Walking Tour. Preis: Mit Bürgerpass CHF 25.-, ohne Bürgerpass CHF 30.-. Anmeldung: Wellness & Spa Primin Zurbriggen, Tel. +41 27 957 23 01, bis Sonntag, 18.00 Uhr.	Wellnes & Spa Primin Zurbriggen	Saas-Almagell
10.30 - 12.00	SCHNEESCHUHWANDERN SCHNUPPERTOUR. Schnuppertour für jedermann mit dem Wanderleiter André Zurbriggen. Preis CHF 25.-. Anmeldung: A. Zurbriggen, Tel. +41 79 730 16 18, bis Sonntag, 18.00 Uhr.	nach Absprache	Saas-Fee
16.30	DORFRUNDGANG SAAS-ALMAGELL. Preis inkl. Apéro: Mit Bürgerpass CHF 8.-, ohne Bürgerpass CHF 12.-. Anmeldung: Tourismusbüro, Tel. +41 27 958 18 88, bis Montag, 12.00 Uhr.	Tourismusbüro	Saas-Almagell
16.45	DORFRUNDGANG SAAS-GRUND. Preis inkl. Apéro: Mit Bürgerpass CHF 8.-, ohne Bürgerpass CHF 12.-. Anmeldung: Tourismusbüro, Tel. +41 27 958 18 55, bis Montag, 12.00 Uhr.	Tourismusbüro	Saas-Grund
17.15	DORFRUNDGANG SAAS-FEE. Preis inkl. Apéro: Mit Bürgerpass CHF 8.-, ohne Bürgerpass CHF 12.-. Information: Tourismusbüro, Tel. +41 27 958 18 58.	Tourismusbüro	Saas-Fee
18.00	DEGUSTATION VON 13 WALLISER WEINEN. Auf einer Weinreise in unserem Degustationskeller werden Ihnen 13 Weine aus dem Wallis vorgestellt. Preis CHF 32.-. Anmeldung: Ferienart Resort & Spa, Tel. +41 27 958 19 00, bis Montag, 12.00 Uhr.	Ferienart Resort & Spa	Saas-Fee
20.00 - 21.00	AQUA AEROBIC. Ein Ganzkörpertraining mit oder ohne Geräte im Flachwasser durchgeführt. Preis CHF 15.-. Anmeldung: Ferienart Resort & Spa, Tel. +41 27 958 19 00.	Ferienart Resort & Spa	Saas-Fee
Jeden Dienstag			
nach Absprache	GORGE ALPINE. Das Canyoning ohne Wasser! Anmeldung: Saas-Fee Guides, Tel. +41 27 957 44 64 und Active Dreams Bergführer Weissmies, Tel. +41 79 328 63 64.	nach Absprache	Saas-Fee Saas-Grund
nach Absprache	SCHNEESCHUHTOUR IM SCHÖNEN SAASTAL. Mit der dipl. Wanderleiterin (SVB) Lori Bigler-Bumann. Dauer ca. 3-4 Std. Preis exkl. Material: CHF 50.-. Anmeldung: L. Bigler-Bumann, Tel. +41 27 958 60 00, bis Montag, 12.00 Uhr.	nach Absprache	Saas-Fee
09.00 - 10.30	RÜCKENGYMNASTIK. Stärkung der relevanten Muskelgruppen. Preis: CHF 15.-. Anmeldung: Ferienart Resort & Spa, Tel. +41 27 958 19 00.	Ferienart Resort & Spa	Saas-Fee
10.00	BACKEN FÜR KINDER. Die Kids backen ihr eigenes Brot. Preis: Mit Bürgerpass CHF 5.60, ohne Bürgerpass CHF 8.-. Anmeldung: Bäckerei Imseng, Tel. +41 27 958 12 58, bis Montag, 18.00 Uhr.	Bäckerei Imseng	Saas-Fee
10.00 - 13.00	SCHNEESCHUHWANDERN HALBTAGESTOUR. Mit dem Wanderleiter André Zurbriggen. Preis: CHF 45.-. Anmeldung: A. Zurbriggen, Tel. +41 79 730 16 18, bis Montag, 18.00 Uhr.	nach Absprache	Saas-Fee
13.00	SCHNEESCHUHTRAIL TRIFITALP PREDIGTSTUHL. Wir zeigen Ihnen das richtige Begehen der Winterlandschaft. Preis exkl. Bergbahn: Mit Bürgerpass CHF 48.-, ohne Bürgerpass CHF 60.-. Mind. 6 Pers. Anmeldung: Bergführerbüro Saas-Grund, Tel. +41 79 777 36 07.	Zurbriggen Sport	Saas-Grund
14.00 - 17.00	SCHNEESCHUH-OLYMPIADE. Schneeschuhlaufen mal anders. Erlebe einen unvergesslichen Wintersporttag im Schnee. Preis: CHF 45.-, exkl. Schneeschuhe. Anmeldung: Michaela Bissig, Tel. +41 78 744 70 22, bis Sonntag, 18.00 Uhr.	nach Absprache	Saas-Fee
17.00	WEINSPUR. Das Resultat harter Winzerarbeit wollen wir zusammen entdecken und kosten dabei verschiedene edle Walliser Tropfen. Preis mit Bürgerpass CHF 24.-, ohne Bürgerpass CHF 30.-. Anmeldung: Tourismusbüro, Tel. +41 27 958 18 58, bis Montag, 18.00 Uhr.	Tourismusbüro	Saas-Fee
18.00 - 21.00	NACHTSCHLITTELN. Preis: Erwachsene CHF 24.-, Kinder CHF 12.- (50% Ermässigung mit Skipass oder Halbtax). Miete Ausrüstung: Schlitten und Stirnlampe CHF 6.-. Information: Talstation Hannig, Tel. +41 27 957 26 15.	Hannig	Saas-Fee
19.00 - 20.30	EISSTOCKSCHIESSEN. Erleben Sie eine der ältesten Wintersportarten. Preis inkl. 1 Glühwein oder Punsch: Mit Bürgerpass CHF 8.-, ohne Bürgerpass CHF 10.-. Anmeldung: Tourismusbüro, Tel. +41 27 958 18 55, bis Montag 18.00 Uhr.	Sportplatz Wichel	Saas-Grund
19.00 - 20.00	ZUMBAFITNESS. Preis pro Stunde: Mit Bürgerpass CHF 20.-, ohne Bürgerpass CHF 25.-. Anmeldung: Wellness & Spa Primin Zurbriggen, Tel. +41 27 957 23 01, bis Montag, 18.00 Uhr.	Wellnes & Spa Primin Zurbriggen	Saas-Almagell
19.00 - 21.45	NACHTSCHLITTELN. Preis: Erwachsene CHF 9.-, Kinder CHF 5.-. Miete Ausrüstung: Schlitten CHF 8.-, Stirnlampe CHF 4.-. Information: Bergbahnen Saas-Almagell, Tel. +41 27 957 23 26.	Furgstalden	Saas-Almagell



Volksabfahrt 12./13. April 2013

Fahren gegen die Besten!
Jetzt online anmelden!
www.allalin-rennen.ch



FEEL THE BURN ON THE GLACIER








19.00 - 21.45	NACHTSKIFAHREN. Preis: Erwachsene mit Bürgerpass CHF 9.-, ohne Bürgerpass CHF 10.-. Kinder mit Bürgerpass CHF 5.-, ohne Bürgerpass CHF 6.-. Information: Bergbahnen Saas-Almagell, Tel. +41 27 957 23 26.	Furggstalden	Saas-Almagell
20.00	EISSTOCKSCHIESSEN. Preis: Mit Bürgerpass CHF 8.-, ohne Bürgerpass CHF 10.-. Anmeldung: Poststelle, Tel. +41 27 957 21 43, bis Dienstag, 11.00 Uhr.	Sportplatz	Saas-Balen
20.00 - 21.00	YOGA. Der natürliche Weg zu körperlicher Gesundheit und Lebenskraft. Für alle geeignet! Preis: Einzeleintritt CHF 15.-, 10er Abo CHF 100.-. Information: Saaswellfit, Fitness- & Wellnesscenter, Tel. +41 79 889 27 80.	Saaswellfit, Fitness- & Wellnesscenter	Saas-Grund
20.00 - 22.00	SNOW TUBING. Preise: Erwachsene mit Bürgerpass CHF 10.50, ohne Bürgerpass CHF 14.-. Kinder mit Bürgerpass CHF 6.-, ohne Bürgerpass CHF 8.-. Anmeldung für Gruppen auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich: Tel. +41 79 412 75 18. Es wird am Tubinglift auch Glühwein und Punch verkauft.	Lift "Gstein"	Saas-Grund
20.45	SCHWIMMBADKINO. Kino mal anders. Preis inkl. Benützung des Wellnessbereichs: Mit Bürgerpass CHF 45.-, ohne Bürgerpass CHF 50.-. Anmeldung: Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, Tel. +41 27 957 23 01.	Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen	Saas-Almagell
Jeden Mittwoch			
nach Absprache	SCHNEESCHUHTREKKING. Umrunden Sie mit Schneeschuhen das "Hinter Allalin" abseits des Pistenrummels. Anmeldung: Saas-Fee Guides, Tel. +41 27 957 44 64.	nach Absprache	Saas-Fee
nach Absprache	EISKLETTERN. Siehe Montag.	nach Absprache	Saas-Fee
08.00 - 08.45	AQUAFIT. Eine Lektion Aqua Zumba im schönen Wellnessbereich des Hotels. Preis pro Stunde: Mit Bürgerpass CHF 20.-, ohne Bürgerpass CHF 25.-. Anmeldung: Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, Tel. +41 27 957 23 01, bis Dienstag, 18.00 Uhr.	Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen	Saas-Almagell
09.30 - 10.30	AQUA AEROBIC. Siehe Montag.	Ferienart Resort & Spa	Saas-Fee
10.00 - 14.00	ANSPRUCHSVOLLE SCHNEESCHUHTOUR. Mit dem Wanderleiter André Zurbriggen. Preis: CHF 60.-. Anmeldung: A. Zurbriggen, Tel. +41 79 730 16 18, bis Dienstag, 18.00 Uhr.	nach Absprache	Saas-Fee
13.00 - 15.00	KINDERSCHMINKEN. Die Kinder werden geschminkt. CHF 3.-. Keine Anmeldung notwendig. Information: Tel. +41 78 713 42 42.	Kinder-Iglu Furggstalden	Saas-Almagell
13.30 - 15.30	SCHNEESCHUH-TOUR ICE BLUE 3000 PLUS. Eine eindrückliche Tour über den Triftgletscher am Seil eines Bergführers. Preis inkl. Material: Mit Bürgerpass CHF 55.-, ohne Bürgerpass CHF 60.-. Anmeldung: Active Dreams Bergführer Weissmies, Tel. +41 78 825 82 73, bis Dienstag, 18.00 Uhr.	nach Absprache	Saas-Grund
16.00	STADELGESCHICHTEN. Geschichten im Stadel. Wahres und Unwahres aus Saas-Fee. Preis: CHF 25.-, inkl. Wein und kleinem Imbiss. Anmeldung: Ferienart Resort & Spa, Tel. +41 27 958 19 00, bis Dienstag, 21.00 Uhr.	Ferienart Resort & Spa	Saas-Fee
16.00	KINDERGAUDI. Die Kindergaudi ist kostenlos. Keine Anmeldung nötig. Mind. 15 Kinder. Information: Schweizer Schneesportschule, Tel. +41 27 957 24 06.	Dorflift "Zum Berg"	Saas-Almagell
16.00 - 19.00	SCHNEESCHUHLAUFEN. Variante 1: Dorfrundgang. Preis inkl. Schneeschuhe CHF 25.-. Variante 2: Saas-Almagell - Furggstalden. Preis inkl. Schneeschuhe. CHF 30.-. Variante 3: Saas-Almagell - Zermeiggern - Furggalp - Furggstalden. Preis mit Fondueplausch inkl. Schneeschuhe CHF 49.-. Anmeldung: Schweizer Schneesportschule, Tel. +41 27 957 24 06	nach Absprache	Saas-Almagell
17.00	KINDERDISCO. Die Kinderdisco ist kostenlos. Anmeldung: Schweizer Ski- und Snowboardschule Saas-Fee, Tel. +41 27 957 23 48.	Dorfplatz	Saas-Fee
17.00 - 20.00	INDIANERFEST. Hier werden die Kinder zu Indianern geschminkt und basteln eigenen Indianerschmuck. Preis: Mit Bürgerpass CHF 35.-, ohne Bürgerpass CHF 40.-. Mind. 5 Kinder. Anmeldung: Ferienart Resort & Spa, Tel. +41 27 958 19 00.	Ferienart Resort & Spa	Saas-Fee
17.30	PERLE DER ALPENWEINE. Weindegustation mit einem Winzer. Geniessen Sie Weine und kosten Sie lokale Spezialitäten. Preis: Mit Bürgerpass CHF 24.-, ohne Bürgerpass CHF 30.-. Anmeldung: Tourismusbüro, Tel. +41 27 958 18 55, bis Dienstag, 18.00 Uhr.	Haus Atlas	Saas-Grund
ab 18.00	NÄCHTLICHES SCHNEESCHUHWANDERN. Mit dem Wanderleiter André Zurbriggen. Mit oder ohne anschliessendem Fondueplausch. Anmeldung: André Zurbriggen, Tel. +41 79 730 16 18, bis Dienstag, 18.00 Uhr.	nach Absprache	Saas-Fee
18.00	GORGE ALPINE BY NIGHT MIT FONDUEPLAUSCH. Dieser dynamische Klettersteig ist schlichtweg grandios. Mind. 3 Personen. Preis Gorge Alpine inkl. Material: CHF 80.-, Preis pro Fondue CHF 15.-. Anmeldung: Active Dreams Bergführer Weissmies, Tel. +41 79 328 63 64.	nach Absprache	Saas-Grund
18.00 - 19.00	FÜHRUNG DURCH DAS SAASER MUSEUM. Der einheimische Thomas Kalbermatten erklärt Ihnen die geschichtliche und touristische Entwicklung unseres Tals. Preise: Erwachsene mit Bürgerpass CHF 4.-, ohne Bürgerpass CHF 5.-. Anmeldung: Saaser Museum, Tel. +41 27 957 14 75, bis Mittwoch, 14.00 Uhr.	Saaser Museum	Saas-Fee
18.30 - 22.00	NACHTSCHLITTELN. Preis Einzelfahrt: Erwachsene CHF 10.-, Kinder CHF 5.-. Mit 5-Tages-skipass oder Winterwanderpass kostenlos. Miete Ausrüstung: Schlitten CHF 8.-, Stirnlampe CHF 4.-. Information: Bergbahnen Hohnsaas, Tel. +41 27 958 15 80.	Kreuzboden	Saas-Grund
20.00	SCHNEESCHUHTOUR. Mit Bürgerpass CHF 15.-, ohne Bürgerpass CHF 18.- inkl. Apéro. Anmeldung: Poststelle Saas-Balen, bis Mittwoch 11.00 Uhr, Tel. +41 27 957 21 43.	Poststelle	Saas-Balen
20.30	EISSTOCKSCHIESSEN. Viel Spass für Alt und Jung ist hier garantiert. Preis inkl. 1 Glühwein oder Punsch: Erwachsene mit Bürgerpass CHF 8.-, ohne Bürgerpass CHF 10.-. Anmeldung: Tourismusbüro, Tel. +41 27 958 18 88, bis Dienstag, 18.00 Uhr.	Sportplatz	Saas-Almagell

nach Absprache	FACKELABFAHRT MIT RACLETTE UND HÜTTENGAUDI. Ein gemütlicher und romantischer Hüttenabend wartet auf Sie. Preis Fackelabfahrt inkl. Fackel: CHF 30.-, Preis pro Raclette CHF 5.-. Anmeldung: Active Dreams Bergführer Weissmies, Tel. +41 79 328 63 64.	nach Absprache	Saas-Grund
Jeden Donnerstag			
nach Absprache	GORGE ALPINE. Siehe Dienstag.	nach Absprache	Saas-Fee Saas-Grund
09.45	GÄSTERENNEN. Messen Sie sich im Skifahren oder Snowboarden mit anderen. Preis inkl. Erinnerungsmedaille CHF 5.-. Anmeldung: Schweizer Ski- und Snowboardschule, Tel. +41 27 957 23 48.	Stafelwald	Saas-Fee
10.00	GÄSTERENNEN. Das Gästerennen im Saastal macht garantiert riesig Spass. Preis inkl. Erinnerungsmedaille CHF 5.-. Anmeldung: Schweizer Schneesportschule, Tel. +41 79 689 67 55.	Kreuzboden	Saas-Grund
10.30	GÄSTERENNEN. Erleben Sie die Faszination eines Skirennens. Preis inkl. Erinnerungsmedaille CHF 5.-. Anmeldung: Tourismusbüro, Tel. +41 27 958 18 88, bis Mittwoch, 17.00 Uhr.	Furggstalden	Saas-Almagell
10.30 - 12.00	SCHNEESCHUHWANDERN SCHNUPPERTOUR. Siehe Montag.	nach Absprache	Saas-Fee
14.00	GORGE ALPINE FOR KIDS. Der Klettersteig führt entlang wunderschöner verschneiter Lärchen und imposanter Eisformationen. Preis inkl. Ausrüstung und Getränk: CHF 50.-. Anmeldung: Active Dreams Bergführer Weissmies, Tel. +41 79 328 63 64.	nach Absprache	Saas-Fee Saas-Grund
14.00 - 18.00	FINGER VOLL FARBEN. Benutze Pinsel oder deine Finger, um ein Kunstwerk zu gestalten. Preis inkl. Künstlerausrüstung: Mit Bürgerpass CHF 15.20, ohne Bürgerpass CHF 19.-. Anmeldung: Atelier GoSu, Panorama Hotel Alphubel Saas-Fee, Tel. +41 79 283 36 74, bis Donnerstag, 12.00 Uhr.	Panoramahotel Alphubel	Saas-Fee
14.00	BETRIEBSFÜHRUNG KREUZBODEN. Betriebsbesichtigung der Bergbahnen Hohnsaas AG. Die Führung ist kostenlos. Keine Anmeldung nötig. Information: Bergbahnen Hohnsaas, Tel. +41 27 958 15 80.	Talstation Kreuzboden	Saas-Grund
16.30	KINDERDISCO. Die Kinderdisco ist kostenlos. Keine Anmeldung nötig. Mind. 15 Kinder. Information: Schweizer Schneesportschule, Tel. +41 27 957 24 06.	Groovy-Bar	Saas-Almagell
17.00	EISSTOCKSCHIESSEN. Siehe Montag.	Sportplatz Wichel	Saas-Grund
17.00 - 22.30	CLOWN-DINNER. Die Kinder werden geschminkt, backen Pizza mit dem Clown und spielen. Preis mit Bürgerpass CHF 35.-, ohne Bürgerpass CHF 40.-. Anmeldung: Ferienart Resort & Spa, Tel. +41 27 958 19 00, bis Donnerstag, 12.00 Uhr.	Ferienart Resort & Spa	Saas-Fee
18.00	WALLISER BERGHÜTTENZAUBER. Nach einer kleinen Wanderung gibt es in einem urchigen Restaurant am Dorfrand, ein Käsefondue. Preis inkl. Fondue, 1 Glas Tee und 1 Glas Wein: Erwachsene mit Bürgerpass CHF 28.-, ohne Bürgerpass CHF 35.-. Kinder mit Bürgerpass CHF 18.-, ohne Bürgerpass CHF 22.-. Mind. 6 Pers. Dauer ca. 2.5 Std. Anmeldung: Tourismusbüro, Tel. +41 27 958 18 58, bis Mittwoch 18.00 Uhr.	Tourismusbüro	Saas-Fee
18.00 - 21.00	NACHTSCHLITTELN. Preis: Erwachsene CHF 24.-, Kinder CHF 12.- (50% Ermässigung mit Skipass oder Halbtax). Miete Ausrüstung: Schlitten und Stirnlampe CHF 6.-. Information: Talstation Hannig, Tel. +41 27 957 26 15.	Hannig	Saas-Fee
19.30	FACKELWANDERUNG. Wir laden Sie ein zu einer unvergesslichen ca. eineinhalbstündigen Fackelwanderung durch schöne und verträumte Winterlandschaften. Preis inkl. 1 Getränk: Mit Bürgerpass kostenlos, ohne Bürgerpass CHF 15.-. Anmeldung: Tourismusbüro, Tel. +41 27 958 18 55, bis Mittwoch, 18.00 Uhr.	Tourismusbüro	Saas-Grund
19.30 - 22.00	NACHTSKIFAHREN. Erleben Sie Skifahren am Abend. Preis: CHF 5.-. Information: Tourismusbüro Saas-Grund, Tel. +41 27 958 18 55.	Dorflift "Ziebel"	Saas-Grund
20.00	FACKELABFAHRT FÜR GÄSTE. Mit einer Fackel in der Hand und in Begleitung eines Skilehrers fahren Sie ins Tal. Für Kinder NUR in Begleitung der Eltern. Preis: CHF 10.-. Mind. 10 Pers. Anmeldung: Schweizer Schneesportschule Saas-Almagell, Tel. +41 27 957 24 06	Schweizer Schneesportschule	Saas-Almagell
20.00 - 22.00	NACHTSKIFAHREN. Preis inkl. gratis Apéro: Erwachsene mit Bürgerpass CHF 6.-, ohne Bürgerpass CHF 7.-. Kinder mit Bürgerpass CHF 4.-, ohne Bürgerpass CHF 5.-. Anmeldung und Information: Poststelle Saas-Balen, Tel. +41 27 957 21 43.	Dorflift "Boden"	Saas-Balen
20.15	SAGENABEND. Kennen Sie die echten Walser Sagen? Hier erfahren Sie Spannendes und Aussergewöhnliches aus dem Saastal. Preis inkl. einem Glas Wein: Mit Bürgerpass kostenlos, ohne Bürgerpass CHF 8.-. Anmeldung: Tourismusbüro, Tel. +41 27 958 18 55, bis Donnerstag, 12.00 Uhr.	Saaserstübli	Saas-Grund
Jeden Freitag			
08.00 - 08.45	AQUAFIT. Siehe Dienstag.	Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen	Saas-Almagell
10.00 - 13.00	SCHNEESCHUHWANDERN HALBTAGESTOUR. Siehe Dienstag.	nach Absprache	Saas-Fee
16.00 - 17.00	BETREUTES KLETTERN. Kletterspass für Jung und Alt in der Eventhalle Rainbow. Preis: CHF 15.-. Anmeldung: Ferienart Resort & Spa, Tel. +41 27 958 19 00.	Ferienart Resort & Spa	Saas-Fee
17.00	GESCHICHTE DER WALSER. Erfahren Sie die interessante Geschichte über die Auswanderung der Walser im 12. und 13. Jahrhundert. Preis: CHF 10.-. Anmeldung: Ferienart Resort & Spa, Tel. +41 27 958 19 00.	Ferienart Resort & Spa	Saas-Fee
17.00 - 18.00	YOGA SCHNUPPER-WORKSHOP. Gönnen Sie sich eine aktive Yoga-Stunde. Yoga fördert die Gesundheit und schult die mentale Disziplin. Mind. 4 Pers. Preis: CHF 10.-. Anmeldung: Hotel Kristall-Saphir, Tel. +41 27 958 17 00, bis 10.00 Uhr.	Hotel Kristall-Saphir	Saas-Almagell

17.30	RACLETTE-SCHNEESCHUHTOUR SURPRISE BY NIGHT. Wir schlendern durch einsame Landschaften zu einer rustikalen Hütte. Preis inkl. Schneeschuhe, Raclette und Apéro: Mit Bürgerpass CHF 70.-, ohne Bürgerpass CHF 79.-. Mind. 4 Pers. Anmeldung: Active Dreams Bergführer Weissmies, Tel. +41 78 825 82 73, bis Mittwoch, 18.00 Uhr.	nach Absprache	Saas-Grund
20.00 - 22.00	SNOW TUBING. Siehe Dienstag	Lift "Gstein"	Saas-Grund
20.30	URCHIGER KINOABEND IM HAUS SONNENHALDE. Film: "Treffpunkt Gipfelkreuz". Ein aussergewöhnliches Filmerlebnis im urchigen Ambiente. Wolldecken und ein Gläschen Wein erwärmen Körper und Seele. Preis inkl. einem Glas Wein CHF 8.-. Mind. 4 Pers. Anmeldung: Tourismusbüro, Tel. +41 27 958 18 55, bis Freitag, 12.00 Uhr.	Haus Sonnenhalde	Saas-Grund
Jeden Samstag und Sonntag			
09.00	SCHNEESCHUHTOUR PLUS MIT BERGFÜHRER. Lassen Sie sich in die alpinen Ecken des Saastales entführen und geniessen Sie die Stille. Preis inkl. Schneeschuhe: Mit Bürgerpass CHF 110.-, ohne Bürgerpass CHF 120.-. Mind. 5 Pers. Anmeldung: Active Dreams Bergführer Weissmies, Tel. +41 78 825 82 73, bis Donnerstag, 18.00.	nach Absprache	Saas-Grund

Zeit	Treffpunkt	Ort	
Samstag, 02.02.2013			
20.00	TANZ UND STIMMUNG. Nach einem feinen Menu gibt es Live-Musik in Santinos Old-Inn Lounge beim Sporthotel. Menu: Salat vom Buffet, Old-Inn Fonue mit 10 Fleisch- & Fischsorten inkl. Pommes & Reis, Eis. Preis CHF 52.-. Reservation: +41 27 957 30 53. Weitere Daten: Dienstag, 05.02. 2013 und Donnerstag, 07.02.2013.	Sporthotel	Saas-Grund
Dienstag, 05.02.2013			
20.00	KONZERT VOKALENSEMBLE "VOSKRESENIJE". Acapella Gesang - Die Chormitglieder haben eine professionelle Gesangsausbildung und verfügen über eine breite Erfahrung in der Interpretation verschiedener musikalischer Stilrichtungen des Acapella-Gesanges. Der Eintritt ist frei. Ein freiwilliger Unkostenbeitrag ist erwünscht.	Pfarreikirche	Saas-Grund
Mittwoch, 06.02.2013			
20.30	DIAVORTRAG. Die Viertausender der Walliser Alpen. Ludwig Weh aus Visp zeigt Ihnen mit faszinierenden Aufnahmen seine Besteigungen und Erlebnisse in Fels, Schnee und Eis. Preise: Erwachsene mit Bürgerpass CHF 9.-, ohne Bürgerpass CHF 10.-. Information und Reservation: Tourismusbüro, Tel. +41 27 958 18 58.	Musikzimmer	Saas-Fee
Montag, 11.02.2013			
20.30	DIAVORTRAG. Die Viertausender der Walliser Alpen. Ludwig Weh aus Visp zeigt Ihnen mit faszinierenden Aufnahmen seine Besteigungen und Erlebnisse in Fels, Schnee und Eis. Preise: Erwachsene mit Bürgerpass CHF 9.-, ohne Bürgerpass CHF 10.-. Information und Reservation: Tourismusbüro, Tel. +41 27 958 18 55.	Mehrzweckgebäude	Saas-Grund
Mittwoch, 13.02.2013			
20.30	SNOW & STYLE NIGHT. Erleben Sie eine unvergessliche Fackelabfahrt der Schweizer Ski- und Snowboardschule Saas-Fee mit anschliessendem Showblock und kostenlosem Glühwein.	Sportplatz	Saas-Fee
Donnerstag, 14.02.2013			
19.30 - 22.00	NACHTSKIFAHREN MIT FEUERSHOW. Neben dem Nachtskifahren findet ab ca. 20.00 Uhr eine spezielle Show mit Fireman und Feuerwerk statt. Im Zielgelände werden Bratwürste gegrillt. Während der ca. 45 minütigen Show ist kein Skibetrieb.	Dorflift Ziebel	Saas-Grund
Sonntag, 17.02.2013			
10.30	JODELMESSA. Der Jodelklub Antrona gestaltet den Gottesdienst mit Segnung der neuen Tracht.	Pfarreikirche	Saas-Almagell
Samstag, 02.02.2013 - Samstag, 16.02.2013			
	FASNACHTSEVENTS. Alle Fasnachtsumzüge, Schnitzelbänke und andere Fasnachtsaktivitäten finden Sie auf unserem Fasnachts-Plakat in den Schaukästen oder unter www.saas-fee.ch/de/fasnachtsevents		Saastal

WINTERSPORT ALLGEMEIN

TELEMARK - Saas-Fee / Saas-Grund	Einmal Skifahren wie die Norweger. Entdecken Sie den Ursprung bzw. Ursprung der Skigeschichte. Information: Skischule Saas-Grund, Tel. +41 79 689 67 55 und Schweizer Ski- und Snowboardschule Saas-Fee, Tel. +41 27 957 23 48.
WINTER NORDIC WALKING - Saas-Fee	Wir bieten Ihnen einen 2-Halbtages-Kurs im Winter-Nordic-Walking an. Preis exkl. Material: CHF 90.-. Mind. 4 / max. 6 Pers. Anmeldung: ESKIMOS Sports GmbH, Tel. +41 27 957 49 04.
NORDIC SNOWSHOE WALKING - Saas-Fee	Auf schneebedeckten Wanderwegen wird die Alternative zum Skifahren oder Snowboarden in einem einfachen bis mittleren Terrain durchgeführt. Preis exkl. Material: CHF 90.-. Mind. 4 Pers. / max. 6 Pers. Anmeldung: ESKIMOS Sports GmbH, Tel. +41 27 957 49 04.
LANGLAUF - Saas-Fee / Saastal	26 km Langlaufpiste durch verschneite Lärchenwälder, an der zu Eis erstarrten Vispa entlang. Langlaufkarten sind erhältlich in den Tourismusbüros von Saas-Grund, Saas-Almagell, sowie in der Poststelle von Saas-Balen. Tarife: Tageskarte mit Bürgerpass CHF 6.-, ohne Bürgerpass CHF 8.-, Wochenkarte mit Bürgerpass CHF 27.-, ohne Bürgerpass CHF 36.-, Saisonkarte CHF 60.-. Die 6 km lange Loipe in Saas-Fee ist kostenlos. Information: Tourismusbüro Saas-Grund, Tel. +41 27 958 18 55.

EISSPORT - Saastal	SAAS-FEE: Natureisbahn, offen von 08.00 - ca. 20.00 Uhr. Eislaufen: Erwachsene mit Bürgerpass CHF 4.-, ohne Bürgerpass CHF 5.-, Kinder mit Bürgerpass CHF 2.-, ohne Bürgerpass CHF 2.50. Curling pro Bahn und Stunde: Mit Bürgerpass CHF 20.-, ohne Bürgerpass CHF 25.-. Eisstockschiessen pro Bahn und Stunde: Mit Bürgerpass CHF 15.-, ohne Bürgerpass CHF 19.-. Anmeldung: Sportplatz Kalbermatten, Tel. +41 27 957 24 54. SAAS-GRUND: Kunsteisbahn, offen von 10.00 - 21.00 Uhr. Eislaufen: Erwachsene mit Bürgerpass CHF 4.-, ohne Bürgerpass CHF 5.-. Die Eisbahn ist wegen Trainings des EHC Saastal am Montag, Mittwoch und Freitag von 16.00 - 21.00 Uhr besetzt. Anmeldung: Tourismusbüro Saas-Grund, Tel. +41 27 958 18 55. SAAS-ALMAGELL: Natureisbahn. Beleuchtet. Eislaufen: Erwachsene mit Bürgerpass kostenlos. Anmeldung: Tourismusbüro Saas-Almagell, Tel. +41 27 958 18 88. SAAS-BALEN: Natureisbahn. Die Benutzung der Eisbahn ist kostenlos. Information: Poststelle Saas-Balen, Tel. +41 27 957 21 43.
SCHLITTELN - Saastal	SAAS-FEE: 6 km lange Schlittelbahn vom Hannig ins Dorf. Preis Einzelfahrt Erwachsene CHF 24.-, Kinder CHF 12.-. Schlittenmiete: CHF 8.-. Information: Talstation Hannig, Tel. +41 27 957 26 15. SAAS-GRUND: Mit 11 km Länge bietet die Schlittelabfahrt vom Kreuzboden nach Saas-Grund ein Riesenvergnügen. Preis Einzelfahrt Erwachsene CHF 25.-, Kinder CHF 12.50. Schlittenmiete: CHF 8.-. Information: Bergbahnen Hohsaas, Tel. +41 27 958 15 80. SAAS-ALMAGELL: Ein wunderschöner 3 km langer Schlittelweg von Furgstalden nach Saas-Almagell erwartet Sie. Preis Einzelfahrt: Erwachsene mit Bürgerpass CHF 9.-, ohne Bürgerpass CHF 10.-. Schlittenmiete CHF 8.-. Information: Bergbahnen Saas-Almagell, Tel. +41 27 957 23 26. SAAS-GRUND: Der Lift "Gstein" ist täglich von 15.00 - 17.30 Uhr geöffnet. Pistenlänge 200 m, Höhendifferenz 60 m. Helme werden empfohlen. Preise: Erwachsene mit Bürgerpass CHF 10.50, ohne Bürgerpass CHF 14.-, Kinder mit Bürgerpass CHF 6.-, ohne Bürgerpass CHF 8.-. Anmeldung nur für Gruppen: Tel. +41 79 412 75 18. Für Gruppen auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich. SAAS-ALMAGELL: Der Lift ist täglich von 09.00 - 16.00 Uhr geöffnet. Pistenlänge 110 m, Höhendifferenz 40 m. Helme werden empfohlen. Für Besitzer von Skitickets (Saas-Almagell) kostenlos. Anmeldung: Nur für Gruppen, Bergbahnen Saas-Almagell, Tel. +41 27 957 23 26.
SNOW TUBING - Saas-Grund / - Saas-Almagell	SAAS-GRUND: Der Lift "Gstein" ist täglich von 15.00 - 17.30 Uhr geöffnet. Pistenlänge 200 m, Höhendifferenz 60 m. Helme werden empfohlen. Preise: Erwachsene mit Bürgerpass CHF 10.50, ohne Bürgerpass CHF 14.-, Kinder mit Bürgerpass CHF 6.-, ohne Bürgerpass CHF 8.-. Anmeldung nur für Gruppen: Tel. +41 79 412 75 18. Für Gruppen auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich. SAAS-ALMAGELL: Der Lift ist täglich von 09.00 - 16.00 Uhr geöffnet. Pistenlänge 110 m, Höhendifferenz 40 m. Helme werden empfohlen. Für Besitzer von Skitickets (Saas-Almagell) kostenlos. Anmeldung: Nur für Gruppen, Bergbahnen Saas-Almagell, Tel. +41 27 957 23 26.

ABENTEUER

STEILEISKLETTERN - Saas-Grund	Mit Steigeisen und Steileisgeräten erklettern Sie am Seil des Bergführers die steilen Eiswände. Täglich auf Anfrage. Treffpunkt: 19.00 Uhr bei der Eis Arena in Saas-Grund. Preis inkl. Material: Mit Bürgerpass CHF 64.-, ohne Bürgerpass CHF 80.-. Mind. 4 Pers. Anmeldung: Bergführerbüro Saas-Grund, Tel. +41 79 777 36 07.
FREERIDE - Saas-Fee / Saas-Grund	Abseits der Pisten mit dem Bergführer verschiedene Ski- und Snowboardvarianten erleben. Täglich auf Anfrage. Anmeldung: Saas-Fee Guides, Tel. +41 27 957 44 64 und Active Dreams Bergführer Weissmies, Tel. +41 78 825 82 73.
RODELBOBBAHN FEEBLITZ - Saas-Fee	Die Rodelbobbahn Feeblitz verspricht Freizeitvergnügen für Jung und Alt. Von Dienstag bis Sonntag, 13.00 - 18.00 Uhr. Preise Einzelfahrt: Erwachsene mit Bürgerpass CHF 6.-, ohne Bürgerpass CHF 6.50, Kinder mit Bürgerpass CHF 4.-, ohne Bürgerpass CHF 4.30. Information: Rodelbobbahn Feeblitz, Tel. +741 27 957 31 11.
SKITOUREN / BERGTouREN - Saas-Fee	Ob Skitouren oder Off-Piste-Skifahren, unsere Bergsteigerschulen stellen jedes Jahr ein attraktives Tourenprogramm für Sie zusammen. Täglich auf Anfrage. Anmeldung: Saas-Fee Guides, Tel. +41 27 957 44 64 und Active Dreams Bergführer Weissmies, Tel. +41 78 825 82 73.

AUSFLUG

TAGESAUSFLUG ZERMATT - Saas-Fee/Saastal	SAAS-FEE: Reisebüro Imseng: Täglich auf Anfrage. Preis mit Bürgerpass: Erwachsene CHF 40.-. Anmeldung: Reisebüro Imseng, Tel. +41 27 957 33 44, bis zum Vorabend 18.00 Uhr. SAAS-GRUND: Pauli Reisen: Jeden Donnerstag ab 08.00 Uhr. Preis mit Bürgerpass: Erwachsene CHF 40.-, Kinder CHF 30.-. Anmeldung: Pauli Reisen, Tel. +41 27 957 17 57, bis Mittwoch, 17.00 Uhr.
---	---

GESUNDHEIT / WELLNESS

KOSMETIKINSTITUTE - Saas-Fee	Kosmetikinstitut Heidi, Tel. +41 27 957 27 06; Estetica, Tel. +41 27 957 36 00; Asklepion, Tel. +41 27 957 67 67; Ferienart Resort & Spa, Tel. +41 27 958 19 00; Schweizerhof Gourmet & Spa, Tel. +41 27 958 75 75.
«WELLFEELING» / MASSAGE - Saas-Fee / - Saas-Grund / - Saas-Almagell	SAAS-FEE: Asklepion, Tel. +41 27 957 67 67; Ferienart Resort & Spa, Tel. +41 27 958 19 00; Massage Marlies Zurbriggen, Tel. +41 79 629 06 42; Schweizerhof Gourmet & Spa, Tel. +41 27 958 75 75; Hotel Metropol, Tel. +41 27 958 58 58; Saaserhof, Tel. +41 27 958 98 98; Freizeitzentrum Bielen, Tel. +41 76 732 05 73; Hotel Beau-Site, Tel. +41 27 958 15 60. SAAS-GRUND: Wellness & Fitness Center SaasWellFit, Tel. +41 27 957 47 56; Body & Soul Massagen, Tel. +41 79 253 37 49; Physiotherapie Saastal, Dalia Anthamatten, Tel. +41 27 957 50 20. SAAS-ALMAGELL: Kosmetik- und Massage-Institut LOTUS, Tel. +41 78 606 33 12; Wellness & Spa Pirmin Zurbriggen, Tel. +41 27 957 23 01.
MED. FUSSPFLEGE - Saas-Grund	Medizinische Fusspflege, Podologie, Santina Burgener, Haus Carina, Tel. +41 79 273 50 87.

THEMENWEGE

KAPELLENWEG - Saas-Fee	Der Kapellenweg beginnt hinter dem Postgebäude von Saas-Fee und führt zu der Kapelle "Zur Hohen Stiege" unterhalb von Saas-Fee. Geniessen Sie die Stille und die einzigartige Atmosphäre. Marschzeit: 30 Minuten bis zur Kapelle.
SONNENWEG - Saas-Fee	Sie wollen auf der Sonnenseite des Lebens stehen? Dann sind Sie auf dem Sonnenweg zwischen der Bergstation Hannig und dem Café Alpenblick goldrichtig. Marschzeit: 1 Stunde.
THEMENWEG 18 VIERTAUSENDNER - Saas-Grund	Auf dem Rundweg ab Hohsaas (3300 m. ü. M.) erblickt der Wanderer die 18 mächtigen Viertausender des Saastals. Bis zur Station «Dom» präpariert. Marschzeit: 30 Minuten.

WEG DER STILLE – Saas-Grund
Meditative Stationen laden zur inneren Einkehr ein. Bei diesem Themenweg finden Sie den Einklang mit der Natur und erholen sich auf aktive Art und Weise. Marschzeit: 1 Stunde.

ZUCKMAYER-WANDERWEG – Saas-Fee
Dieser Wanderweg wurde zu Ehren des Schriftstellers angelegt. Vom Haus Vogelweid, steigen Sie zur Bärenfalle hinauf von wo aus der Weg zum Melchboden führt. Marschzeit: 2½ Stunden.

AUSSTELLUNGEN

**HOTEL ALPHUBEL/
HOTEL MISTRAL** – Saas-Fee
«Gefühlsdurchfall Teil 24» Hotel Alphubel; «Kunterbunt und Co. Teil 4» Hotel Mistral.
Täglich geöffnet von 09.00 – 19.00 Uhr. Führungen auf Anfrage möglich: Tel. +41 79 283 36 74.

GALERIE KA ART – Saas-Fee
«Kunst im Gletscherdorf» Gruppenausstellung verschiedener Künstler.
Öffnungszeiten: Donnerstag und Samstag, 15.00 – 19.00 Uhr, Freitag, 19.00 – 23.00 Uhr und Sonntag, 14.30 – 18.00 Uhr. Information: C. Cassano Tel. +41 79 205 59 68.

GALERIE MASTE 4 – Saas-Fee
Galerie für Kunst. Erreichbar mit dem Alpin Express. Ausstellungen internationaler Künstler.
Öffnungszeiten: Donnerstag – Sonntag, 14.00 – 16.00 Uhr, oder auf Anfrage.
Preis: Mit Bürgerpass kostenlos. Information: Marjolein Bos, Tel. +41 79 764 10 84.

CAFE CENTRAL – Saas-Fee
Keramikausstellung (Bilder, Skulpturen, Gebrauchsgegenstände und Tiere). Täglich von 08.30 – 19.00 Uhr.
Information: Tel. +41 27 957 25 45.

EISPAVILLON – Saas-Fee
Täglich offen gemäss Bergbahnen. Preis: Erwachsene mit Bürgerpass CHF 5.–, Kinder mit Bürgerpass CHF 3.–, Kinder bis 6 Jahre Eintritt frei. Information: Saas-Fee Bergbahnen, Tel. +41 27 958 11 00.

SAASER MUSEUM – Saas-Fee
Von Dienstag bis Sonntag von 10.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr.
Preis: Erwachsene mit Bürgerpass CHF 4.–, Kinder mit Bürgerpass CHF 2.–.
Information: Tel. +41 27 958 18 58.

BÄCKER MUSEUM – Saas-Fee
Täglich von 07.00 – 19.00 Uhr. Eintritt frei. Information: Bäckerei Imseng, Tel. +41 27 958 12 58.

**«ALEXANDER BURGNER -
KÖNIG DER BERGFÜHRER»** – Saas-Grund
Gedenkausstellung im Saaser-Stübli. Öffnungszeiten: Donnerstag, 19.30 Uhr – 21.30 Uhr.
Für Gruppen ab 5 Pers. auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich. Preis: CHF 5.–.
Information: Christoph Gysel, Tel. +41 79 412 75 18.

INDOOR

BIERBRAUEN – Saas-Fee
Durchführung auf Anfrage. Entdecken Sie eine der kleinsten Schweizer Bierbrauereien und das einheimische «Gletscher-Bräu»-Bier. Anschliessend können Sie den Gerstensaft degustieren.
Preis: Mit Bürgerpass CHF 32.–. Mind. 6 Pers. Anmeldung: Bäckerei Imseng, Tel. +41 27 958 12 58.

MICRO-BOWLING – Saas-Fee / -Saas-Almagell
SAAS-FEE: Täglich von 14.00 – 23.00 Uhr. Bei schlechter Witterung ab 09.00 Uhr. Anmeldung für Gruppen erwünscht. Preis: Mit Bürgerpass CHF 5.60. Charly Schmidt, Tel. +41 79 338 57 38 / +41 27 957 10 52.

SAAS-ALMAGELL: Täglich von 08.00 – 23.00 Uhr. Anmeldung für Gruppen erwünscht.
Preis: Mit Bürgerpass CHF 5.–. Wellness & Spa Pirmin Zurbruggen, Tel. +41 27 957 23 01.

BOULDERKELLER – Saas-Grund
Als Bouldern wird Klettern bis zu 3 m Höhe, gesichert durch Matten, bezeichnet. Der Schlüssel kann im Tourismusbüro oder im Hotel Alpha bezogen werden. Preis: Erwachsene CHF 6.–, Kinder CHF 4.–.
Anmeldung: Tourismusbüro Saas-Grund, Tel. +41 27 958 18 55.

FREIZEITZENTRUM BIELEN – Saas-Fee
Öffnungszeiten: Von 10.00 – 21.00 Uhr. Sonntags jeweils bis 20.00 Uhr offen. Tanken Sie neue Energie und entspannen Sie sich. Preis Schwimmbad/Dampfbad/Whirlpool: Erwachsene mit Bürgerpass CHF 12.–.
Information: Freizeitzentrum Bielen, Tel. +41 27 957 24 75.

KOCHPLAUSCH – Saas-Fee
Durchführung auf Anfrage. Kochplausch im Team oder zu zweit. Ein einheimischer Küchenchef leitet die Gruppe an. Preis: Mit Bürgerpass CHF 47.20.
Anmeldung: Hotel Alphubel, Tel. +41 79 283 36 74, bis 10.00 Uhr.

ROGGENBROT BACKEN – Saas-Fee
Durchführung auf Anfrage. Entdecken Sie die Kunst des Roggenbrot Backens.
Preis: Mit Bürgerpass CHF 7.20. Anmeldung: Bäckerei Imseng, Tel. +41 27 958 12 58.

BIBLIOTHEK – Saas-Grund
In unserer Bibliothek finden Sie Interessantes für Augen und Ohren. Bücher, Hörbücher, DVD's und Spiele können kostenlos ausgeliehen werden. Öffnungszeiten: Montag von 16.00 – 22.00 Uhr, Donnerstag von 18.00 – 20.00 Uhr. Tel. +41 27 957 60 57.

FÜR UNSERE KLEINEN GÄSTE

KINDERBASTELN – Saas-Grund
Von Dienstag bis Samstag kannst du eine Figur aus Blumentöpfen basteln, ein Bild malen oder einen Stein verschönern. Teilnahme ab 6 Jahren. Preis: ab CHF 10.–.
Anmeldung: Boutique Sun-Flower, Tel. +41 79 205 60 78.

KINDERLAND – Saas-Grund
Täglich offen gemäss Fahrplan der Bergbahnen Hohnsaas. Mit Zauberteppich-Förderband, Rennparcours, einer Kinderhütte und vielem mehr. Information: Bergbahnen Hohnsaas, Tel. +41 27 958 15 80.

Täglich offen gemäss Fahrplan. Die Kleinen haben hier das Vergnügen in sonniger Lage umgeben von Drachen, Pinguinen, Löwen und anderen Freunden aus der Tierwelt skizufahren. Mit Schneetunnel, Buckel, Wellen und verschiedenen Routen.

KINDERPARK Kian's Abenteuerland – Saas-Almagell
Der Drache Kian ist jeweils sonntags, dienstags und freitags ab 12.30 Uhr auf der Piste unterwegs. Kinderskido für Kinder zwischen 5 – 16 Jahren. Preis 7 Runden CHF 5.–. Keine Anmeldung nötig.
Information: Bergbahnen Saas-Almagell, Tel. +41 27 957 23 26.

AUF EIGENE FAUST

FOTO-POSTENLAUF – Saas-Fee
FOTO-RALLYE – Saastal
Ob für Einzelne oder für Gruppen, beim Foto-Postenlauf/Foto-Rallye lernen Sie das Saastal kennen. Für CHF 5.– erhalten Sie im Tourismusbüro den Fragebogen, den Sie bei uns zur Korrektur abgeben können. Für jeden abgegebenen Fragebogen gibt es eine Freifahrt auf der Rodelbobbahn Feeblitz.
Information: Tel. +41 27 958 18 58.

**AUDIO-GEFÜHRTE ORTSRUND-
GÄNGE** – Saas-Fee/Saastal
Preis inkl. Gerät: Mit Bürgerpass kostenlos, Erwachsene ohne Bürgerpass CHF 8.–, Kinder ohne Bürgerpass CHF 4.–. Information: Tourismusbüro Tel. +41 27 958 18 58.

UNTERHALTUNG

Alle Live-Musik-Angebote finden Sie auf unserem Live-Musik-Plakat in den Schaukästen oder unter www.saas-fee.ch/de/live-musik

Mehr Professionalität!

Der Ruf nach **mehr Fachkompetenz** im Tourismus ist unüberhörbar.

Besonders beim Marketing brauche es vermehrt Profis. Eigentlich kann ich mich dem bloss anschliessen. Wir brauchen im Tourismus neue Strukturen. Wir sind sehr schwerfällig mit gegen 600 Mitgliedern in der Tourismusorganisation Saas-Fee/Saastal. Dazu haben wir verschiedenste Interessen- und Gemeindevertreter in den Gremien. Wenig Fachkompetenz. Da muss etwas geschehen.

Damit Saas-Fee/Saastal aber gut vermarktet werden kann, braucht es auch gute Produkte. Klar ist die Natur grossartig. Auch die Viertausender, die Gletscher und die Pflanzenwelt. Aber das genügt nicht mehr.

Vergangene Woche teilte mir ein Stammgast anlässlich des Sagenabends mit, dass er vorläufig zum letzten Mal im Saas gewesen sei. 29 Jahre sei er jedes Jahr in unser Tal gekommen. Über all die Jahre bei den gleichen Vermietern, im gleichen Appartement. Während der Besitzer seine eigene Wohnung zu einem Bijou umgebaut und aufgerüstet hat, tat sich in den Gästewohnungen nichts. Nach 29 Jahren sind da noch die gleichen Teppiche und Vorhänge. Der alte Fernseher steht immer noch da. Es kamen keine neuen Matratzen in die Wohnung. Von Möbeln ganz zu schweigen.

Geschirrspüler oder Mikrowelle gibt es nach wie vor nicht. Das einzige, was sich verändert habe, seien die steigende Preise gewesen ...

Ich kenne zum Glück auch manch gute Gastgeber. Vermieter, die ihr Produkt ständig verbessern. Investieren. Sich Zeit für die Gäste nehmen. Trotzdem, wir müssen professioneller werden.

Und dann eben verkaufen. In einem schnelllebigen Markt, wo wir nicht die einzigen sind, neue Gäste gewinnen. Das erfordert viel Fachkompetenz. Die Erfahrung von Zino Davidoff

«Ich habe nie Marketing gemacht. Ich habe immer nur meine Kunden geliebt.»

genügt nicht mehr. Es braucht mehr.

In Sachen Marketing, so scheint mir, gibt es viele Besserwisser. Wer schon einmal eine andere Destination besucht oder gar einen Prospekt von dort studiert hat, meint schon in Sachen Marketing mitreden zu müssen. Doch brauchen wir an der Stelle wirklich Fachleute.

Demnächst werde ich mich einer schweren Rückenoperation unterziehen müssen. Dies



Christoph Gysel, Präsident a. i. Saas-Fee/Saastal Tourismus, plädiert dafür, professioneller zu werden.

wird nicht im Saas geschehen. Man möge es mir verzeihen. Ich kenne zwar viele liebe Menschen hier. Auch Leute, die eine Ahnung haben von einem Krankenhaus. Manche haben eigene Erfahrungen gemacht – als Patient. Andere lesen wöchentlich einen Arztroman oder lassen keine Ausstrahlung des «Landarztes» aus. Dazu kenne ich auch stolze Besitzer von qualitativ einwandfreien Schweizer Taschenmessern. Trotzdem habe ich mich für einen Spezialisten in Sitten entschieden. Kein Interessenvertreter. Sogar ein Ausländer. Aber eben ein Profi auf seinem Gebiet.

Wir brauchen Fachleute, auch im Tourismus.

«Beim Marketing ist es wie mit dem Fischen: Der Wurm muss dem Fisch schmecken, nicht dem Angler.»

Impressum

Ausgabe Nr. 2 | 1. – 15.2.2013
20. Jahrgang (vormals «Gletscher-Post»)
Die «Allalin-News» erscheinen
18 Mal jährlich.

Herausgeber:
Saas-Fee/Saastal Tourismus
Gemeinde Saas-Almagell
Gemeinde Saas-Balen
Gemeinde Saas-Grund
Gemeinde Saas-Fee

Auflage:
6500 Exemplare

Redaktion:
Nadja Carmine
Pascal Schär
Christoph Gysel

Redaktionsadresse:

Nadja Carmine
Tolaweg 14
3902 Brig-Glis
Telefon 027 923 77 28
redaktion.allalin-news@saas-fee.ch
www.saas-fee.ch

Anzeigenverwaltung:

Saas-Fee/Saastal Tourismus
Elsbeth Burgener
3910 Saas-Grund
Telefon 027 958 18 55
info@saastal.ch

Druck:

Valmedia AG, Bogenoffset Visp



Abonentendienst:

Saas-Fee/Saastal Tourismus
Christa Bumann
Obere Dorfstrasse 2
3906 Saas-Fee
Telefon 027 958 18 50
christa.bumann@saas-fee.ch

Online-Abo-Bestellung:

www.saas-fee.ch/allalinnews

Gestaltungskonzept:

Matter & Gretener
Werbeagentur AG
Zürich



Jahresabonnement:

18 Ausgaben
Schweiz: Fr. 39.–
Ausland: Fr. 65.–

Inseratenpreise:

1/1 Seite: Fr. 700.–
1/2 Seite: Fr. 350.–
1/4 Seite: Fr. 180.–
1/8 Seite: Fr. 90.–
1/16 Seite: Fr. 50.–

Nächste Ausgabe erscheint:

Freitag, 15. Februar 2013

Redaktions- und

Anzeigenschluss:

Freitag, 1. Februar 2013

PostAuto – Ihr Partner für Wintererlebnisse

Neu: die PostAuto-App mit Echtzeitfahrplan und tollen Freizeitangeboten.



PostAuto verfügt über eine App mit Echtzeitdaten. Eine wahre Bereicherung für Winterfreunde. Jetzt gratis herunterladen.

www.postauto.ch/mobile-app



PostAuto 

Die gelbe Klasse.